Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **68 (1950)**

Heft 137

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen - Paraît tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 137 Bern, Donnerstag 15. Juni 1950 . 68. Jahrgang — 68me année Berne, jeudi 15 juin 1950 **No 137**

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telephon Nummer (031) 21660
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 24.70, halbjährlich Fr. 13.70, vierteljährlich Fr. 7.—, zwei Monate Fr. 5.—, ein Monat Fr. 3.—; Ausland: jährlich Fr. 38.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionstarif: 21 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft": Fr. 9.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 21660
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 24 fr. 70; un semestre 13 fr. 70; un trimestre 7.— fr.; deux mois 5.— fr.; un mois 3.— fr.; étranger: fr. 38.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 21 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à „Le Vie économique": 9 fr. 50 y compris le taxe postale.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Wertpapiere. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Gesuch betreffend den Gesamtarbeitsvertrag für die schweizerische Damenkonfektions- und Wäscheindustrie. Requête concernant le contrat collectif de travail pour l'industrie suisse de la confection pour dames et de la lingerie. Domanda concernente il contratto collettivo di lavoro nell'industria svizzera della confezione da donna e della biancheria.
Faminta AG. in Glarus.
Compagnie pour l'Industrie Radio-Electrique, société anonyme, Genève.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Monopolgebühren für Enzianwurzeln. Droits de monopole concernant les racines de gentiane. Tasse di monopolio concernente le radici di genziana.
Mexiko: Aufhebung des Uhreneinfuhrverbotes; Zölle. Mexique: Suppression de l'interdiction d'importation pour les montres; droits de douane.
Aenderungen im internationalen Telegrammverkehr. Modification des prescriptions relatives au trafic télégraphique international.

Amtlicher Teil – Partie officielle – Parte ufficiale

Abhanden gekommene Wertpapiere - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Karl Hodler, Friedrichs sel., von Gurzelen, Landwirt beim Kreuz in Habkern, stellt an den Gerichtspräsidenten von Interlaken das Gesuch, es möchte der Inhaber-Schuldbrief vom 23. Juli 1925, Grundbuchbelege Grundpfand Serie I, Nr. 8039, von Fr. 1700, haftend auf der Liegenschaft der Gebrüder Christian und Fritz Hodler, beim Kreuz in Habkern, Habkern-Grundbuchblatt Nr. 312 a, kraftlos erklärt werden.

Gemäss Art. 870 ZGB und Art. 981 ff. OR wird der unbekannte Inhaber hiermit aufgefordert, den Schuldbrief binnen der Frist eines Jahres, vom ersten Erscheinen dieser Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, dem Richter vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen wird. (W 307³)

Interlaken, den 14. Juni 1950. Der Gerichtsschreiber: Zollinger.

Le président du Tribunal civil du district de Grandson, à vous le détenteur inconnu de la police d'assurance-vie contractée par Bolens Jeanne, Hôtel Beau-Site, Les Rasses rière Bullet, à la société d'assurances sur la vie, La Bâloise, le 25 mars 1935, du capital assuré de 5000 fr., police numéro 440511, à l'instance de Jeanne Bolens, sommation vous est faite de produire ladite police dans un délai échéant le 1er novembre 1950 au greffe du Tribunal du district de Grandson, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 234²)

Grandson, le 22 avril 1950. Le président: Fitting.

Kraftloserklärungen — Annulations

Durch Beschluss der II. Kammer des Obergerichts des Kantons Zürich vom 28. März 1950 wurden folgende Schuldbriefe nach erfolglosem Aufruf als kraftlos erklärt und deren Löschung im Grundprotokoll angeordnet:

1. Schuldbrief von Fr. 300 (urspr. Fr. 1300), vom 18. November 1870, zugunsten der Zürcher Kantonalbank, lautend auf Jakob Eggli, in Laufen, Uhwiesen.

2. Kaufschuldbrief von Fr. 6000, vom 7. November 1888, zugunsten der politischen Gemeinde Uhwiesen, lautend auf Ernst Alfred Schenk, «Zum Hirschen», Uhwiesen.

3. Schuldbrief von Fr. 1200, vom 17. März 1905, zugunsten des Otto Spiess, Uhwiesen, lautend auf Ernst Alfred Schenk, «Zum Hirschen», Uhwiesen.

4. Schuldbrief von Fr. 3000, vom 4. Juli 1924, zugunsten des Inhabers, lautend auf Ginesion Casagrande, Schuhmacher, in Marthalen, verstorben am 31. Oktober 1946.

5. Schuldbrief von Fr. 1000, vom 4. Juli 1924, zugunsten des Inhabers, lautend auf Ginesion Casagrande, Schuhmacher, in Marthalen, verstorben am 31. Oktober 1946.

6. Schuldbrief von Fr. 22 000, vom 8. Mai 1918, zugunsten der Zürcher Kantonalbank in Zürich, lautend auf Heinrich Schuppli, alt Direktor, in Feuerthalen, verstorben am 16. Juli 1935.

7. Schuldbrief von Fr. 2500, vom 29. August 1912, zugunsten der Elisabetha Schudel, Seestrasse 288, Zürich-Wollishofen, lautend auf Emil Hirt, Maurer, in Langwiesen, verstorben am 3. März 1929.

Andelfingen, den 10. Juni 1950. (W 308)

Im Namen des Bezirksgerichts Andelfingen,
der Gerichtsschreiber i. V.: Dr. R. Friedrich.

Nachdem der im Schweizerischen Handelsamtsblatt und im «Amtsblatt des Kantons Aargau» als vermisst publizierte Namenschuldbrief von Fr. 2000, vom Jahre 1924, lautend zugunsten von Fischer Gottlieb, Gemeindeschreiber, in Hottwil (Aargau), haftend im ersten Rang auf I. R., Hottwil, Nrn. 412 und 624, Eigentümerin des Unterpfandes: Erbengemeinschaft des Keller Johann Jakob, a. Ammann, in Hottwil, innert der öffentlich bekanntgemachten Frist bis 4. Juni 1950 von niemandem vorgewiesen worden ist, wird dieser Schuldbrief als nichtig und kraftlos erklärt. (W 309)

Brugg, den 9. Juni 1950. **Bezirksgericht.**

Gestützt auf das von Herrn Notar Robert Germann in Frutigen am 17. Oktober 1949 eingereichte Gesuch hat der Unterzeichnete nach Durchführung des gesetzlich vorgeschriebenen Verfahrens, in Anwendung des Art. 981 OR verfügt:

Die Obligationen Nrn. 158 und 160 des 4%igen Anleihens der Einwohnergemeinde Spiez, 1924, von nom. je Fr. 1000, sowie die Aktien der Ersparniskasse Aeschi Nr. 12 zu Fr. 50, und Nr. 1619 zu Fr. 200, lautend auf Fritz Luginbühl-Lauber, Aeschi, und Nr. 3473 zu Fr. 500, lautend auf Frau Rosa Luginbühl-Lauber, Aeschi, werden kraftlos erklärt. (W 310)

Frutigen, 13. Juni 1950. **Der Gerichtspräsident:** Burn.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

10. Juni 1950. Leder.
Adolf Schlatter Aktiengesellschaft, in Zürich 6 (SHAB. Nr. 52 vom 3. März 1950, Seite 594), Lederfabriken-Niederlage usw. Die Generalversammlung vom 24. Mai 1950 hat die Statuten abgeändert. Durch Ausgabe von 30 Namenaktien zu Fr. 1000, alle voll durch Verrechnung liberiert, ist das Grundkapital von Fr. 70 000 auf Fr. 100 000 erhöht worden. Es ist zerlegt in 140 Namenaktien zu Fr. 500 und 30 Namenaktien zu Fr. 1000 und voll liberiert.

12. Juni 1950. Textilmaschinen, Patentverwertungen.
Texuma AG., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 31. Mai 1950 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Vertrieb von Textilmaschinen, den Handel damit und Patentverwertungen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, zerfällt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und ist mit Fr. 25 000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist Valentino Trudel, von Männedorf und Zürich, in Zürich. Geschäftsdomizil: Fraumünsterstrasse 13 in Zürich 1.

12. Juni 1950. Technische Produkte, Emballagen.
Inpro Aktiengesellschaft, in Winterthur. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 23. Mai 1950 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation von und den Handel mit technischen Produkten, insbesondere Emballagen. Sie kann sich an gleichen oder ähnlichen Unternehmungen beteiligen, solche erwerben oder neu gründen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist zerlegt in 100 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 500. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 7 Mitgliedern. Ihm gehören an Giuseppe Panfilli, italienischer Staatsangehöriger, in Triest, als Präsident, und Werner Kunz, von und in Zürich, beide ohne Zeichnungsbefugnis sowie Emil Stutz, von und in Winterthur, mit Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Schaffhauserstrasse 148 in Winterthur 1.

12. Juni 1950. Nachrichtengeräte usw.
Novaphon A.-G., bisher in Wohlen (Aargau) (SHAB. Nr. 227 vom 28. September 1948, Seite 2620). Die Generalversammlung vom 24. Mai 1950 hat die Statuten, die vom 21. September 1948 datieren, revidiert. Sitz ist Zürich. Zweck der Gesellschaft sind Fabrikation, Montage und Vertrieb von Apparaten auf dem Gebiete der Elektrobranche, insbesondere Nachrichtengeräten, Tonaufzeichnungs- und Wiedergabegeräten für Musik und Diktierzwecke sowie Messgeräten der Schwachstromtechnik. Das Stammkapital beträgt Fr. 200 000 und ist zerlegt in 200 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören an und führen Einzelunterschrift: Ernst Fricker, von Wittnau (Aargau), nun in Küsnacht, als Präsident, und Robert Sommer, von Sumiswald (Bern), in Sigriswil (Bern), als Delegierter. Geschäftslokal: Löwenstrasse 20 in Zürich 1.

12. Juni 1950.
Immobiliarwerte G. m. b. H., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 155 vom 6. Juli 1948, Seite 1893), Liegenschaften und Hypotheken. Die Gesellschafterversammlung vom 17. Mai 1950 hat die Statuten abgeändert. Sitz der Gesellschaft ist nun Horgen. Der Gesellschafter und Geschäftsführer Dr. Heinrich Hitz und die Gesellschafterin Marianne Hitz geb. Wegmann wohnen in Horgen. Geschäftsdomizil: Neudorfstrasse 47 (bei Dr. Heinrich Hitz).

12. Juni 1950. Textilartikel usw.
Corsina A. G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 86 vom 14. April 1950, Seite 966), Textilartikel usw. Die Generalversammlung vom 1. Juni 1950 hat die Statuten abgeändert. Die Firma lautet nun **Everfit A. G. (Everfit S. A.) (Everfit Ltd.).**

12. Juni 1950.
Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Seglingen, in Eglisau (SHAB. Nr. 71 vom 25. März 1948, Seite 858). Hermann Laufer ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist in den Vorstand als Präsident gewählt worden Paul Dünki, von und in Eglisau. Präsident oder Vizepräsident führen mit dem Aktuar Kollektivunterschrift.

12. Juni 1950.
Bürgschafts- und Darlehensgenossenschaft der evangelischen Landeskirche des Kantons Zürich, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 34 vom 10. Februar 1950, Seite 381). Die Delegiertenversammlung vom 29. April 1950 hat die Statuten abgeändert. Die eingetragenen Tatsachen werden dadurch nicht berührt.

12. Juni 1950.
Schweizerische Seidengazefabrik A.-G. (Swiss Silk Bolting Cloth Mfg. Co. Ltd.) (Fabbrica Svizzera di Veli-Seta per buratti S. A.) (Société Suisse de Tissage de Soies à bluter S. A.), in Zürich 2 (SHAB. Nr. 252 vom 27. Oktober 1948, Seite 2891). Reinhard Hohl-Custer ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

12. Juni 1950. Velos, Motorräder, Kinderwagen usw.
Emil Bisang, in Affoltern a. A. (SHAB. Nr. 224 vom 25. September 1947, Seite 2794), Velos, Motorräder, Kinderwagen usw. Der Geschäftsbereich wird erweitert um Handel mit und Reparaturen von Nähmaschinen.

12. Juni 1950. Strassenbau.
Gebrüder Krämer, Zweigniederlassung in Zürich 1 (SHAB. Nr. 6 vom 9. Januar 1950, Seite 62), Kollektivgesellschaft mit Hauptsitz in Sankt Gallen, Strassenbau. Neues Geschäftslokal: Mühlegasse 11 in Zürich 1.

12. Juni 1950. Baumwolle.
Carl Friedrich Esenwein, in Winterthur. Inhaber dieser Firma ist Carl Friedrich Esenwein, deutscher Staatsangehöriger, in Winterthur 1. Einzelprokura ist erteilt an Emilie Esenwein geb. Ruhl, deutsche Staatsangehörige, in Winterthur. Baumwoll-Agentur. Oststrasse 23.

12. Juni 1950. Maschinen, Apparate.
Oskar Kunz, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Oskar Kunz, von Wald (Zürich), in Zürich 11. Handel mit und Vertretungen in Maschinen und Apparaten. Schärenmoosstrasse 18.

12. Juni 1950. Kosmetische und chemische Produkte.
Frau B. Vögtle-Scheurer, in Zürich. Inhaberin dieser Firma ist mit Zustimmung ihres Ehemannes gemäss Art. 167 ZGB Blanca Vögtle geb. Scheurer, von Dübendorf, in Zürich 2. Fabrikation von und Handel mit kosmetischen und chemischen Produkten. Brunaustrasse 27.

12. Juni 1950. Nähmaschinen.
B. Bisang, in Affoltern a. A. (SHAB. Nr. 224 vom 25. September 1947, Seite 2794), Handel mit und Reparaturen von Nähmaschinen. Die Firma ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

12. Juni 1950. Textilwaren.
R. Heiniger, in Zürich (SHAB. Nr. 203 vom 1. September 1943, Seite 1966), Textilwaren. Diese Firma wird infolge Fehlens der gesetzlichen Voraussetzungen der Eintragungspflicht auf Begehren des Inhabers gelöscht.

12. Juni 1950. Sattlerei, Möbelgeschäft.
Joseph Kraenzlin, in Winterthur (SHAB. Nr. 267 vom 14. November 1933, Seite 2658), Sattlerei- und Möbelgeschäft. Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers und Vermietung des Geschäftes erloschen.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

12. Juni 1950. Grabsteingeschäft.
Arth. Eigenmann, in Langenthal. Inhaber der Firma ist Arthur Eigenmann, von und in Langenthal. Grabsteingeschäft. Mittelstrasse 8.

Bureau Bern

13. Juni 1950. Wäscheaussteuern.
G. Lorenz, in Bern, Handel mit Wäscheaussteuern (SHAB. Nr. 264 vom 10. November 1949, Seite 2919). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

13. Juni 1950. Zigarren.
Louise Grieder, in Bern, Zigarrenhandlung (SHAB. Nr. 203 vom 30. August 1924, Seite 1451). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

13. Juni 1950. Farben, Chemikalien.
Aktiengesellschaft Kurt Steinegger, in Bern, Handel mit Anilinfarben, Chemikalien und verwandten Sachen (SHAB. Nr. 39 vom 16. Februar 1949, Seite 455). In der Generalversammlung vom 8. Juni 1950 wurde das Aktienkapital von Fr. 50 000 auf Fr. 100 000 erhöht durch Ausgabe von 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das Aktienkapital beträgt nun Fr. 100 000, eingeteilt in 100 voll liberierte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Der Verwaltungsrat besteht nun aus Kurt Steinegger, von Zofingen, nun in Paris 8e, Präsident; Karl Gisin, von Basel, in Bern, Sekretär, und Romain Nottaris, von Berzona (Tessin), in Burgdorf. Die Einzelunterschrift des Kurt Steinegger bleibt bestehen. Ferner führt der neue Sekretär Karl Gisin Einzelunterschrift; dessen Prokura ist erloschen. Die Firma erteilt Einzelprokura an Charlotte Steinegger geb. Fässler, von Zofingen, in Bern.

Bureau Biel

10. Juni 1950. Reklamen.
F. Imer, Publicité, in Biel. Inhaber der Firma ist Fernand Imer, von Neuenburg, in Biel. Reklamen-Akquisition. Neuengasse 27.

12 juin 1950.
Compagnie des Montres SEMOS S. A. (SEMOS Watch Company, Limited) (SEMOS Uhren A. G.) (Compania de Relojes SEMOS S. A.), à Bienne, fabrication et vente de montres (FOSC. du 3 avril 1950, N° 78, page 879). La société a conféré la procuration collective à Claude Marcelin Grisel, de Travers, à Bienne. Les fondés de pouvoirs Armand Marzario et Claude Marcelin Grisel signent collectivement à deux entre eux ou avec un autre porteur de la signature sociale.

12. Juni 1950.
Wohnberatungs A. G., in Biel, Beratung in allen Wohnungs- und Einrichtungsfragen sowie Handel mit den hiezu erforderlichen Möbeln, Haushaltungseinrichtungen und Bedarfsartikeln aller Art (SHAB. Nr. 125 vom 2. Juni 1947, Seite 1474). Durch Urteil vom 20. Mai 1950 hat der Konkursrichter des Amtsbezirks Biel über die Gesellschaft den Konkurs eröffnet. Demnach ist die Gesellschaft aufgelöst.

12. Juni 1950. Landesprodukte usw.
Joseph Meyer, in Biel, Verkauf von Landesprodukten und Südfrüchten en gros, Autotransporte (SHAB. Nr. 132 vom 9. Juni 1948, Seite 1611). Die Firma befasst sich nicht mehr mit Autotransporten.

Bureau Interlaken

12. Juni 1950. Eisen, Spenglerei.
Friedrich Stähli, in Beatenberg, Eisenhandlung und Spenglerei (SHAB. Nr. 205 vom 7. September 1924, Seite 1461). Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

12. Juni 1950. Papeterie, Bureauartikel.
Elise Hunziker, in Grindelwald, Papeterie und Bureauartikel (SHAB. Nr. 263 vom 10. November 1930, Seite 2297). Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

12. Juni 1950. Zigarren.
Witwe Brennecke, in Grindelwald, Zigarrenhandlung (SHAB. Nr. 135 vom 28. Mai 1920, Seite 998). Die Firma ist infolge Geschäftsüberganges erloschen.

12. Juni 1950. Hotel, Pension.
Werner Märkle, in Grindelwald, Betrieb des Sport-Hotels und Pension «Jungfrau» (SHAB. Nr. 267 vom 13. November 1944, Seite 2513). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht.

12. Juni 1950. Metzgerei, Pferdelieferant, Personentransporte.
Rudolf Lehmann, in Grindelwald, Metzgerei, Pferdelieferant und Personen-Autotransporte (SHAB. Nr. 228 vom 1. Oktober 1942, Seite 2219). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht.

12. Juni 1950.
Ad. Anneler Hotel Schweizerhof, in Grindelwald (SHAB. Nr. 191 vom 2. August 1911, Seite 1306). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht.

12. Juni 1950. Hotel.
Anton Anneler, in Grindelwald, Betrieb des Hotel-Villa «Sans-Souci» (SHAB. Nr. 85 vom 13. April 1948, Seite 1023). Neue Geschäftsnatur: Betrieb des Hotel «Schweizerhof».

12. Juni 1950. Restaurant, Spezereien.
Frau Wwe. L. Lauener, in Beatenberg. Inhaberin der Firma ist Lina Lauener geb. Schnegg, Fritzens Witwe, von Lauterbrunnen, in Beatenberg. Betrieb des Restaurant «Gloria» und Spezereihandlung.

12. Juni 1950. Bijouterie.
C. Ojanguren, in Interlaken. Inhaber der Firma ist Carmelo Ojanguren, von und in Interlaken. Bijouteriegeschäft. Höheweg 71.

12. Juni 1950. Schuhe.
Ernst Münger, in Interlaken. Inhaber der Firma ist Ernst Münger-Karpf, von Wohlen bei Bern, in Interlaken. Schuhhandlung. Zentralstrasse 15.

12. Juni 1950. Hotel, Pension.
Karl Hohermuth, in Bönigen. Inhaber der Firma ist Karl Hohermuth-Durrer, von Riedt bei Sulgen (Thurgau), in Bönigen. Betrieb der Hotel-Pension «Chalet du Lac».

Bureau Saanen

12. Juni 1950.
Chaletbaugenossenschaft Saanen, in Saanen (SHAB. Nr. 254 vom 30. Oktober 1947, Seite 3198). Die Genossenschaft hat in der Generalversammlung vom 5. April 1950 die Auflösung beschlossen. Die Liquidation wird unter der Firma **Chaletbaugenossenschaft Saanen in Liq.** durch die bisherige Verwaltungskommission durchgeführt. Dieser gehören an: Alfred Müllener, als Präsident (bisher); Gottlieb Rubin, als Vizepräsident (bisher); Oskar Mosimann, als Sekretär (bisher), und Erwin von Grünigen, als Kassier (bisher). Der Präsident oder Vizepräsident führt mit dem Sekretär oder Kassier die Unterschrift.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

10 juin 1950.
Compagnie des Chemins de fer fribourgeois, à Bulle, société anonyme (FOSC. du 12 janvier 1948, N° 8, page 97). En assemblée du conseil d'administration du 5 septembre 1949 et des actionnaires du 8 octobre 1949, il a été procédé aux modifications suivantes des organes de la société: Joseph Kaelin, d'Einsiedeln, à Châtel-St-Denis, jusqu'ici administrateur, a été nommé membre du comité de direction, en remplacement de Pierre Fracheboud, décédé, dont la signature est radiée. Joseph Kaelin signera collectivement avec un autre membre du comité de direction. Ont été nommés administrateurs sans signature: Edouard Gremion, de et à Neirivue; Fritz Steiner, de Neuchâtel, à Berne, et John Favre, de Le Locle, à Lausanne. Raphaël Cottier et Fernand Chenaux ne font plus partie du conseil d'administration.

10 juin 1950.
Gravière de Sorens S.A., à Bulle. Suivant acte authentique et statuts du 31 mai 1950, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme qui a pour but de continuer l'exploitation de la gravière de Sorens, assumée jusqu'ici par la société «Magnin, Rusca & Cie», à Bulle, par l'extraction de gravier pour béton armé ou sable, par la fabrication de briques en ciment et, d'une manière générale, par toute autre industrie en rapport avec l'exploitation d'une gravière. Le capital social de 50 000 fr. est divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, nominatives. Le capital social est entièrement libéré. Il a été fait apport à la société de l'actif et du passif de la société «Magnin, Rusca & Cie», pour ce qui concerne la gravière de Sorens, selon bilan au 30 avril 1950, accusant un actif de 79 370.45 fr. et un passif de 57 093.92 fr., soit un actif net de 22 276.53 francs. Le dit apport a été accepté pour le prix de 22 276.53 fr. contre remise à l'apporteur de 22 actions nomintives de 1000 fr chacune, entièrement libérées, 276.53 fr. étant portés dans les comptes comme créance contre la société. La société est mise et subrogée dans tous les droits et obligations de l'entreprise «Magnin, Rusca & Cie», département gravière de Sorens, dont elle aura tous les profits et charges, avec effet rétroactif au 1er mai 1950. En outre, 16 actions nominatives de 1000 fr. chacune ont été entièrement libérées par compensation avec des créances de 16 000 fr. figurant au passif du bilan sus-mentionné. L'assemblée générale est convoquée par lettre recommandée à chaque actionnaire. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration de 2 ou 3 membres. Il est composé de Edmond Magnin, de Marsens, à Sorens, président; Charles Rusca, d'Italie, à Bulle, secrétaire, et Pierre Savary, de Sâles, à Sorens, membre. La société est engagée par la signature collective à deux des membres du conseil. Adresse: rue de Gruyères, chez Charles Rusca.

Bureau d'Estavayer-le-Lac

10 juin 1950. Hôtel.
Pulver Henri, à Estavayer-le-Lac. Le chef de la maison est Henri Pulver, fils de Jean, de Riggisberg (Berne), à Estavayer-le-Lac. Exploitation de l'Hôtel de la Fleur de Lys.

Bureau de Fribourg

2 juin 1950.
Société immobilière de la Grenette S.A., à Fribourg. Suivant acte authentique et statuts du 27 avril 1950, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but la reprise, la transformation et l'exploitation des immeubles de la Grenette et de la maison de bienfaisance à Fribourg. Le capital social est de 1 000 000 de fr., divisé en 2000 actions ordinaires de 250 fr., et 2000 actions privilégiées de 250 fr., toutes au porteur et entièrement libérées: 1° par apports des immeubles art. 846 et 847 du R. F. de Fribourg appartenant à l'Etat de Fribourg, taxés 35 000 francs, art. 848 et 849 du R. F. de Fribourg appartenant à la commune de Fribourg taxés 87 400 fr. et de l'art. 855 b du même registre, non taxé, appartenant à la Banque de l'Etat de Fribourg en paiement desquels il est

remis à l'Etat de Fribourg 160 actions ordinaires de 250 fr., soit 40 000 fr.; à la commune de Fribourg 320 actions ordinaires de 250 fr., soit 80 000 fr., et à la Banque de l'Etat de Fribourg 120 actions ordinaires de 250 fr., soit 30 000 fr. 2° le solde par versement en espèces. Les actions privilégiées donnent droit à une part du bénéfice net avant une attribution aux actions ordinaires. Elles sont aussi privilégiées en cas de dissolution. Les publications ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce et, en outre, dans la Feuille officielle du canton de Fribourg. L'assemblée générale est convoquée par une seule insertion dans la Feuille officielle suisse du commerce et dans la Feuille officielle du canton de Fribourg. Le conseil d'administration est composé d'un à onze membres et d'un comité de direction pris dans le sein ou en dehors du conseil d'administration. Le conseil d'administration est composé de: Emile Muller, de Cressier sur Morat, à Fribourg, président; Fernand Weissenbach, de Bremgarten (Argovie), à Fribourg, vice-président; Edmond Lateltin, de Fribourg; Bernard Gottraum, de Fribourg; Georges Macheret, de Vuisternens-en-Ogoz; Max Fasel, de Fribourg; Jacques Schorderet, de Fribourg; Albert Zosso, de Tavel; Edouard Wassmer, de Derendingen; Henri Brunisholz, de Fribourg; Jean Bregger, de Fribourg; tous à Fribourg. Le comité de direction est composé de: Emile Muller, président, Fernand Weissenbach, vice-président, et Max Fasel. La société est engagée par la signature collective à deux du président avec un membre du comité de direction. Siège de la société: chez Emile Muller, rue des Alpes 48.

10 juin 1950.

Interbois S. A., à Fribourg, opérations commerciales, industrielles ou financières relatives à la fabrication et à la vente de tous produits du bois (FOSC. du 8 mars 1950, N° 56, page 636). Albéric Le Lasseur, de nationalité française, à Bou-Beken par Oujda (Maroc) a été nommé fondé de pouvoirs avec signature individuelle.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Dorneck

10. Juni 1950. Gold- und Silberschmiedearbeiten.

Heinrich Appenzeller, in Dornach. Inhaber dieser Einzelfirma ist Heinrich Appenzeller, von Zürich, in Dornach. Herstellung und Vertrieb von Gold- und Silberschmiedearbeiten. Bruggweg 209.

Bureau Grenchen-Bettlach

9. Juni 1950. Flugzeuge usw.

Farner-Werke A. G., in Grenchen, Herstellung und Vertrieb von Flugzeugen, Flugzeugbestandteilen, Motoren usw. (SHAB. Nr. 227 vom 28. September 1949, Seite 2521). Laut öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 25. Mai 1950 wurden die Statuten teilweise revidiert. Die Gesellschaft bezweckt nun die Herstellung und den Vertrieb von Flugzeugen, Flugzeugbestandteilen, Flugmotorenbestandteilen, Motoren, Betriebsmitteln, Kühlschränken und ähnlichen Produkten sowie die Reparatur und Revision von Flugzeugen. An Rolf Gross, von Kilchberg (Zürich), in Grenchen, ist Kollektivprokura erteilt. Das Geschäftslokal befindet sich: Flugplatzstrasse 39.

Bureau Olten-Gösgen

9. Juni 1950. Uhren.

Royl-Watch H. Leisi, in Olten (SHAB. Nr. 76 vom 31. März 1950, Seite 862). Die Firma lautet nun: **H. Leisi.**

Bureau Stadt Solothurn

3. Juni 1950.

Baugesellschaft De Carli & Co., in Solothurn. Unter dieser Firma besteht eine Kommanditgesellschaft, die am 22. April 1950 begonnen hat. Unbeschränkt haftende Gesellschafter sind: Hans de Carli, von Italien, Ludwig Garbani, von Gresso (Tessin), Louis Riva, von Solothurn, Willy Romann, von Solothurn, Heinrich Ryffel, von Chur und Stäfa (Zürich), diese alle in Solothurn, und Viktor Zuber, von und in Günsberg. Kommanditäre sind: Paul Hüsler, von Rickenbach (Luzern), mit einer Kommandite von Fr. 4400; Josef Menth, von Solothurn, mit einer Kommandite von Fr. 3000, und Robert Vogel, von Solothurn, mit einer Kommandite von Fr. 4000; alle in Solothurn. Die Unterschrift führen Hans De Carli mit je einem weitern unbeschränkt haftenden Gesellschafter: Ludwig Garbani, Louis Riva, Willy Romann, Heinrich Ryffel oder Viktor Zuber. Einzelprokura wird erteilt an Dr. Fritz Hüsler, von Rickenbach (Luzern), in Solothurn. Ausführung von Hochbauten. Domizil: Hauptgasse 12 (Advokaturbureau Dr. F. Hüsler).

Basel-Landschaft — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

6. Juni 1950. Bauunternehmung.

Broggi & Co., in Allschwil. Unter dieser Firma besteht eine Kommanditgesellschaft, die am 1. Mai 1950 begonnen hat. Einziger unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Franz Broggi-Hasler, italienischer Staatsangehöriger, in Basel. Kommanditär mit einer Kommandite von Fr. 1000 ist Louis Ecuyer-Schär, von Vaumarcus-Vernéaz (Neuenburg), in Allschwil. Dieser führt Einzelprokura mit dem Recht, Liegenschaften zu veräussern und zu belasten. Bauunternehmung. Grünfeldstrasse 21, Neu-Allschwil (bei L. Ecuyer).

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

10. Juni 1950. Bureaumaschinen usw.

Alfred Bührer Bexima A. G. (Alfred Bührer Bexima S. A.) (Alfred Bührer Bexima Ltd.), bisher in Zürich (SHAB. Nr. 229 vom 30. September 1949, Seite 2542). Gemäss öffentlicher Urkunde vom 4. Mai 1950 wurde der Sitz nach Schaffhausen verlegt. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 27. Juni 1946; sie sind am 2. Oktober 1946, 21. Juni 1947, 16. März 1949 und 4. März 1950 revidiert worden. Die Gesellschaft bezweckt die Uebernahme von Vertretungen, den Handel mit (einschliesslich Import-Export) und die Fabrikation von Bureaumaschinen (wie Schreib-, Druck-, Rechen-, Adressier-, Diktier-Maschinen), Kontrollkassen, Bureaumöbeln, Bureauartikeln und entsprechendem Zubehör sowie die Ausführung von Reparaturen. Die Gesellschaft kann sich an Unternehmungen der gleichen oder verwandten Branche beteiligen sowie den Handel mit Liegenschaften, die mit der Gesellschaft in Zusammenhang stehen, betreiben. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 100 000 und ist nun eingeteilt in 200 Inhaberaktien zu Fr. 500. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist Alfred Bührer, von Bibern (Schaffhausen), in Neuhausen am Rheinfall. Geschäftslokal: Herrenacker/Tanne 1.

10. Juni 1950.

Lederwarenfabrik A.-G., in Schaffhausen (SHAB. Nr. 277 vom 26. November 1946, Seite 3452). In der Generalversammlung vom 21. März 1950 wurde das Aktienkapital von bisher Fr. 400 000 auf Fr. 800 000 erhöht durch Ausgabe von 400 neuen Inhaberaktien zu Fr. 1000, welche durch Verrechnung mit einer Forderung an die Gesellschaft voll liberiert sind. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das Grundkapital beträgt nun Fr. 800 000, eingeteilt in 800 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000.

10. Juni 1950. Beteiligungen usw.

Dextra A.-G. (Dextra S. A.) (Dextra Ltd.), in Schaffhausen, Erwerb und Verwaltung von Beteiligungen und Anlagen usw. (SHAB. Nr. 268 vom 15. November 1949, Seite 2955). Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Zürich (SHAB. Nr. 131 vom 8. Juni 1950, Seite 1494) im Handelsregister von Schaffhausen von Amtes wegen gelöscht.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell Rh. ext. — Appenzello est.

12. Juni 1950.

H. Burkhalter, Kreuzgarage, in Speicher. Inhaber dieser Firma ist Hans Burkhalter, von Langnau (Bern), in Speicher. Autoreparaturwerkstätte. Brugg 213.

12. Juni 1950. Kosmetisch-pharmazeutische Produkte usw.

Bohu-Homoia-Vertrieb J. Bodenmann, in Herisau. Inhaber dieser Firma ist Jean Bodenmann-Hugentobler, von Urnäsch, in Herisau. Zwischen ihm und seiner Ehefrau Ida geb. Hugentobler besteht Gütertrennung. Fabrikation und Vertrieb von kosmetisch-pharmazeutischen und homöopathischen Spezialitäten. Sonnenhüsli 15, Sonnhaldenweg.

12. Juni 1950. Technische Vertretungen.

Emil Graf, in Herisau. Inhaber dieser Firma ist Emil Graf, von und in Herisau. Technische Vertretungen. Oberdorfstrasse 16a.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

10. Juni 1950. Bänder, Gurten.

Walter Schwarzenbach Aktiengesellschaft, in Necker, Gemeinde Oberhelfenschwil, Fabrikation von und Handel mit Bändern, Gurten usw. (SHAB. Nr. 296 vom 18. Dezember 1947, Seite 3735). Der Geschäftsführer Anton Walraf ist nun Bürger von Oberhelfenschwil.

10. Juni 1950.

Emmental A. G. Exportgesellschaft für Schweizerkäse, Zweigniederlassung in Gossau (SHAB. Nr. 34 vom 10. Februar 1949, Seite 403), mit Hauptsitz in Zollikofen (Bern). Aus dem Verwaltungsrat ist ausgeschieden Eduard Pfister, Vizepräsident, infolge Rücktrittes; dessen Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt: Alfred Held, von Rüegsau, in Neuegg bei Sumiswald, Gemeinde Rüegsau, als Vizepräsident mit Kollektivunterschrift zu zweien.

12. Juni 1950.

Eisenbahner-Baugenossenschaft Rapperswil, in Rapperswil (SHAB. Nr. 117 vom 20. Mai 1944, Seite 1139). An den Generalversammlungen vom 29. März 1947 und 29. April 1950 wurden die Statuten teilweise geändert. Der Vorstand besteht nun aus 7 Mitgliedern (Präsident, Vizepräsident, Aktuar, Buchhalter und 3 Beisitzer). Die Unterschrift führt der Präsident, oder der Vizepräsident, je zu zweien kollektiv mit dem Aktuar und dem Buchhalter. Ernst Umbricht, Kassier, ist aus dem Vorstande ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

12. Juni 1950. Versicherungen.

Interbroke Ltd., in St. Gallen, Aktiengesellschaft, Tätigung von Vermittlungsgeschäften auf dem gesamten Gebiete des Versicherungs- und Rückversicherungswesens (SHAB. Nr. 179, vom 3. August 1948, Seite 2163). Peter von Muralt ist aus dem Verwaltungsrat ausgetreten. Seine Unterschrift ist erloschen.

12. Juni 1950. Camionnage, Personentransporte.

Frau Wwe. Marie Lutz, in St. Gallen. Inhaberin der Firma ist Wwe. Marie Lutz, von Rheineck, in St. Gallen. Einzelprokura wird erteilt an Fritz Lutz, von Rheineck, in St. Gallen. Camionnage und Transporte. Ruhbergstrasse 41.

12. Juni 1950. Stahlwaren.

Lothar Lorenzi, in Rorschach. Inhaber der Firma ist Lothar Lorenzi, von und in Rorschach. Vertretungen in Solinger Stahlwaren; Trischlistrasse 12.

12. Juni 1950. Uniformen, Zivilkleidung.

H. Keller & Co. Uniformen- & Zivilbekleidung, in Mörschwil, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 211 vom 9. September 1949, Seite 2347). Die Kommanditäre Frida Keller-Keiser und Walter Baur sind ausgeschieden; ihre Kommanditen sind erloschen. Die Gesellschaft besteht seit dem 15. Mai 1950 nach Uebernahme der Aktiven und Passiven als Kollektivgesellschaft unter der Firma **J. Keller & Sohn** weiter. Sie wird gebildet aus dem bisher unbeschränkt haftenden Gesellschafter Hans Keller jun. und Johann Keller sen., beide von Waldkirch, in Mörschwil. Die Prokura von Walter Baur, Kommanditär, und Hans Gut sind erloschen. Spezialgeschäft für Uniformen und Zivilbekleidung (Fabrikation und Verkauf). Hubstrasse.

12. Juni 1950.

M. Fürer, Ofenbau, Wand- und Bodenbeläge, in Rapperswil. Inhaber der Firma ist Max Fürer, von Jona (St. Gallen), in Rapperswil (St. Gallen). Einzelprokura wird erteilt an: Adolf Fürer, von Jona (St. Gallen), in Rapperswil (St. Gallen). Ofenbau, Wand- und Bodenbeläge. Hintergasse 20.

Graubünden — Grisons — Grigioni

8. Juni 1950. Personentransporte.

Calanda-Garage A.-G., in Chur, Betrieb einer Autoreparaturwerkstätte, Autoservice, Autohandel und Fahrschule (SHAB. Nr. 180 vom 4. August 1949, Seite 2067). Die Firma betreibt nun auch den gewerbsmässigen Personentransport.

9. Juni 1950. Textilien usw.

Colemberg-Bäumli A.-G., in Chur, Handel mit Textilien, Mercerie- und Strickwaren (SHAB. Nr. 18 vom 23. Januar 1950, Seite 205). Durch Urteil vom 27. Mai 1950 hat der Kreisgerichts-Ausschuss von Chur den Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung bestätigt, welchen die Gesellschaft mit ihren Gläubigern abgeschlossen hat. Als Liquidatoren wurden bezeichnet: Joh. Hans Juon, von Safien-Platz und Chur, in Chur, und Johann Erni, von Trin, in Chur. Diese zeichnen kollektiv. Die Unterschriften der Verwaltungsratsmitglieder Kaspar Colemberg-Bäumli, Hans Bäumli-Völkle und Hubert Brunner sind erloschen. Die Firma wird abgeändert in **Colemberg-Bäumli A.-G. in Nachlassliquidation.**

9. Juni 1950. Prodotto chimico.

Luigi Francioli, in Lostallo, Nitrogénol (prodotto chimico), agenzia per il Ticino e Grigioni italiano (FUSC. del 4 maggio 1949, N° 103, pagina 1189). La ditta è cancellata per cessazione del commercio.

10. Juni 1950. Schuhwaren.

C. Morell-Allemann, in Scuol/Schuls. Inhaber dieser Firma ist Conradin Morell-Allemann, von Ardez, in Scuol/Schuls. Handel mit Schuhwaren.

10. Juni 1950.

Darlehenskasse Churwalden, in Churwalden (SHAB. Nr. 123 vom 29. Mai 1948, Seite 1499). Aus dem Vorstand ist Jakob Hosig ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als Aktuar wurde neu gewählt Josef Hemmi-Cadalbert, von und in Churwalden. Die Unterschrift führt der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar kollektiv zu zweien.

10. Juni 1950.

Valbella-Funi A. G., in Valbella, Gemeinde Vaz/Obervaz (SHAB. Nr. 115 vom 20. Mai 1948, Seite 1401). Aus dem Verwaltungsrat ist Hans

Spiess infolge Todes ausgeschieden. An seiner Stelle wurde als Beisitzer neu gewählt Johann Anton Lenz, von und in Vaz/Obervaz. Er ist nicht zeichnungsberechtigt.

12. Juni 1950. Obst.

Waser & Co., in Scuol/Schuls, Betrieb eines Obstgeschäftes (SHAB. Nr. 174 vom 29. Juli 1947, Seite 2164). Diese Firma ist infolge Auflösung der Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «F. Waser», in Scuol/Schuls.

12. Juni 1950. Obst.

F. Waser, in Scuol/Schuls. Inhaber dieser Firma ist Franz Waser jun., von Morissen, in Scuol/Schuls. Sie übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Waser & Co.», in Scuol/Schuls. Obstimport.

12. Juni 1950.

Sennereigenossenschaft Flims, in Flims (SHAB. Nr. 55 vom 7. März 1946, Seite 720). Aus dem Vorstand sind Martin Meiler-Capaul, Georg Albin und Joh. Conrad Lerchl ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Präsident ist jetzt Vinzens Casty, von Trin, und Aktuar/Kassier Paul Meiler, von Flims, beide in Flims. Die Unterschrift führt der Präsident kollektiv mit dem Aktuar/Kassier.

12. Juni 1950. Pension.

Sophie Frick, in Davos-Platz, Pension «Villa Emma» (SHAB. Nr. 165 vom 19. Juli 1915, Seite 1006). Diese Firma ist infolge Verkaufs der Pension erloschen.

12. Juni 1950. Glas, Porzellan usw.

Arthur Hunger, in Thusis, Glas, Porzellan, Korb- und Bürstenwaren, Haushaltungsartikel (SHAB. Nr. 99 vom 18. April 1912, Seite 687). Diese Firma ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

12. Juni 1950.

Käsereigenossenschaft Uezwil & Umgebung, in Uezwil (SHAB. Nr. 158 vom 9. Juli 1948, Seite 1928). Leo Wietlisbach, Vizepräsident, ist aus dem Vorstande ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Vorstand gewählt und zugleich zum Vizepräsidenten ernannt: Josef Strebel, von und in Uezwil. Zeichnungsberechtigt sind Präsident, Vizepräsident und Aktuar je zu zweien kollektiv.

12. Juni 1950.

Darlehenskasse Böttstein, in Böttstein, Genossenschaft (SHAB. Nr. 88 vom 16. April 1948, Seite 1064). Carl August Hauser, Präsident, ist aus dem Vorstande ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. Als Präsident wurde gewählt der bisherige Vizepräsident Ernst Vögeli, und als Vizepräsident der bisherige Beisitzer August Schwere, von Leuggern, in Kleindöttingen, Gemeinde Böttstein. Zeichnungsberechtigt sind Präsident, Vizepräsident und Aktuar je zu zweien kollektiv.

12. Juni 1950.

Konsumverein Gränichen, in Gränichen, Genossenschaft (SHAB. Nr. 160 vom 14. Juli 1942, Seite 1614). Ernst Widmer, Aktuar, ist aus dem Vorstande ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Vorstand und zugleich als Aktuar gewählt: Hugo Lüthy, von Holziken, in Gränichen. Zeichnungsberechtigt sind der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar oder dem Verwalter.

12. Juni 1950. Elektrische Anlagen.

Hch. Fischer, in Menziken, elektrische Anlagen (SHAB. Nr. 74 vom 29. März 1946, Seite 968). Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Büren a. d. A. (SHAB. Nr. 113 vom 16. Mai 1950, Seite 1263) im Handelsregister des Kantons Aargau von Amtes wegen gelöscht.

12. Juni 1950. Autogarage, Personentransporte usw.

Ernst Rauch, in Bremgarten, Autogarage, Reparaturwerkstätte für Autos, Motos und Velos (SHAB. Nr. 142 vom 21. Juni 1934, Seite 1704). Die Firma verzeigt als weitern Geschäftszweig: Ausführung gewerbsmässiger Personentransporte.

12. Juni 1950. Wirtschaft.

Fritz Schmitter, in Rothrist, Wirtschaft «Zum Rössli» (SHAB. Nr. 7 vom 10. Januar 1949, Seite 90). Durch Erkenntnis vom 8. Juni 1950 hat das Bezirksgericht Zofingen die konkursamtliche Liquidation der ausgeschlagenen Erbschaft des Firmainhabers angeordnet. Infolgedessen wird die Firma von Amtes wegen gestrichen.

12. Juni 1950. Textilwaren.

Arthur Klausner-Hutter, in Menziken, Handel mit Textilwaren aller Art (SHAB. Nr. 125 vom 31. Mai 1949, Seite 1452). Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Biasca

10 giugno 1950. Garage, ecc.

Meraldi Angelo, in Cresciano. Titolare della ditta individuale è Angelo Meraldi fu Paolo, da Campo Blenio, in Cresciano. Garage con officina meccanica e vendita auto, moto e cicli.

Ufficio di Faido

12 giugno 1950. Pittura e verniciatura.

Ombelli Ettore, in Faido. Titolare di tale ditta individuale è Ettore Ombelli di Giovanni, da Camignolo, in Faido. Impresa di pittura e verniciatura.

Ufficio di Lugano

10 giugno 1950.

Società Anonima di Amministrazioni Figino in liquidazione, in Figino di Barbengo, amministrazioni patrimoni, ecc. (FUSC. del 21 settembre 1949, N° 225, pagina 2496). La liquidazione essendo terminata, detta ragione sociale è radiata.

10 giugno 1950. Panetteria, pasticceria, commestibili.

Luigi Dotta, in Lugano. Titolare è Luigi Dotta di Severo, da Airolo, in Lugano. Panetteria, pasticceria e commestibili. Via P. Peri 5.

10 giugno 1950. Hôtel.

Christ. Janett, in Calprino, Hôtel Victoria (FUSC. del 12 marzo 1908, N° 60, pagina 415). La ditta viene cancellata per cessione di attivo e passivo alla nuova ditta «Ermanno Janett», in Paradiso, qui sotto inscritta.

10 giugno 1950. Hôtel.

Ermanno Janett, in Paradiso. Titolare è Ermanno Janett di Christian, da Zillis (Grigioni), in Paradiso. La ditta assume attivo e passivo della cancellata «Christ. Janett», in Paradiso. Hôtel Victoria. Via della Posta N° 3.

12 giugno 1950. Articoli termoplastici.

Gerber e Hora, a Melide, società in nome collettivo, fabbricazione articoli termoplastici (FUSC. del 25 aprile 1946, N° 95, pagina 1228). Walo Gerber e Giuseppe Hora sono decessi ed a loro succedono, come previsto nel contratto di società, Jim E. Gerber fu Walo, da Langnau (Berna), in Zurigo, e Walter Trautwein, di nazionalità germanica, in Burg presso Kirchzarten, Baden (Germania). La ragione sociale rimane invariata.

Distretto di Mendrisio

12 giugno 1950. Macchine utensili, ecc.

Morama S. A., precedentemente a Lugano (FUSC. del 21 luglio 1948, N° 168, pagina 2037). Con decisione assembleare del 9 maggio 1950, la società ha deciso il trasferimento della sede sociale a Chiasso. La società ha per iscopo la rappresentanza ed il commercio di macchine utensili e prodotti meccanici e matallurgici. Gli statuti originari sono di data 5 marzo 1947 e sono stati modificati il 9 maggio 1950. Il capitale sociale è di 50 000 franchi, suddiviso in 50 azioni al portatore da 1000 fr. cadauna, interamente liberate. Le pubblicazioni sociale avvengono a mezzo del Foglio ufficiale svizzero di commercio. La gestione degli affari sociali è affidata ad un consiglio di amministrazione composto da uno a trè membri, attualmente da un amministratore unico nella persona di Guido Bianchi fu Ernesto, da Vacallo, in Chiasso, con firma individuale. Corso San Gottardo 48.

12 giugno 1950. Macchine agricole, ecc.

W. Castagno, precedentemente a Lugano (FUSC. del 5 luglio 1946, N° 154, pagina 2037). La ditta ha trasferito la sua sede a Vacallo. Titolare è Walter Castagno, da Bülach, a Vacallo. Rappresentanze di macchine agricole e per falegnami ed attrezzi diversi, commercio di accessori per automobili, importazioni ed esportazioni di merci di generi diversi.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

9 juin 1950.

Société Immobilière Villa le Byron-Chillon, s. à r. l., à Villeneuve (FOSC. du 6 janvier 1950). Les administrations fédérale et cantonale des contributions ayant retiré leur opposition, la société est radiée.

9 juin 1950. Immeubles.

Crosex-Grillé S. A., à Aigle (FOSC. du 5 juin 1950). Les administrations fédérale et cantonale des contributions ayant retiré leur opposition, la société est radiée.

Bureau de Cully

12 juin 1950.

Calsse de crédit mutuel de Puidoux-Chexbres, à Puidoux, société coopérative (FOSC. du 13 août 1948, N° 188). En remplacement de Francis Rogivue, dont la signature est radiée, la société a désigné en qualité de vice-président du comité de direction Louis Chappuis, d'Aimé, de et à Puidoux, qui signera collectivement avec le président ou le secrétaire du comité.

Bureau de Lausanne

10 juin 1950. Café-restaurant.

H. Oberlin, à Paudex. Le chef de la maison est Henri Oberlin, allié Kramer, de Tavel (Fribourg), à Pully. Café-restaurant à l'enseigne «Café de Paudex».

10 juin 1950. Immeubles.

Boulevard de Grancy N° 38 S. A., à Lausanne, immeubles (FOSC. du 22 novembre 1948, page 3161). Les pouvoirs d'Emile Baatard, administrateur démissionnaire, sont éteints. Bernard Cuendet, de Ste-Croix, à Morges, est nommé seul administrateur avec signature individuelle. Bureau transféré: rue du Midi 2 (étude des notaires Cart & Rochat).

10 juin 1950.

Société Immobilière «St Cristophe» S. A., à Lausanne (FOSC. du 11 mai 1950, page 1222). Les pouvoirs de Charles Frank, administrateur démissionnaire, sont éteints. Le conseil se compose de Roger Schopfer, de Lauenen, à Lausanne, président, et James Ramelet, jusqu'ici inscrit comme président. La société est engagée par la signature d'un administrateur.

10 juin 1950. Bar, etc.

Domino S. A., à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 26 mai 1950, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but la création et l'exploitation à Lausanne, d'un bar-glacier, avec dancing sans alcool et tea-room restaurant, ainsi que toutes opérations financières et commerciales en rapport avec ce but. Le capital est de 50 000 fr., divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr., libérées à concurrence ce 20 000 fr. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les actionnaires sont convoqués par avis dans ce journal ou par lettres recommandées lorsque tous leurs noms et adresses sont connus de l'administration. La société est administrée par un conseil de 1 à 3 membres. Sont administrateurs: Jean Kaesermann, de Bätterkinden et Lausanne, président, et René Dufey, de Palézieux, les deux à Lausanne. La société est engagée par la seule signature du président. Bureau: rue Pichard 9 (chez le président).

12 juin 1950. Garage, atelier mécanique.

G. Graetzer, à Prilly. Le chef de la maison est Georges Graetzer, séparé de biens d'Antoinette née Zisset, de Galgenen (Schwytz), à Prilly. Garage et atelier mécanique. Chemin du Galicien.

12 juin 1950. Boulangerie-pâtisserie.

A. Pasche, à Prilly. Le chef de la maison est André Pasche, époux séparé de biens de Suzanne née Lauener, de Servion (Vaud), à Prilly. Boulangerie-pâtisserie. Route de Cossonay 18.

12 juin 1950.

Compagnie Vaudoise des forces motrices des lacs de Joux et de l'Orbe, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 7 février 1950, page 345). Les pouvoirs de l'administrateur Charles Gorgerat, décédé, sont éteints. Le conseil est composé de: Gustave Curchod, président précédemment inscrit comme vice-président); Louis Bourquin, de et à Champagne, vice-président, jusqu'ici administrateur sans signature; Max Cornaz; Charles Chappuis; Charles-Edouard Rochat, tous inscrits et Samuel Chevalley, de et à Chexbres. Gabriel Despland n'est plus administrateur; il est radié. La société est engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire du conseil, ainsi que par la signature individuelle du directeur ou par le secrétaire du conseil signant collectivement avec un fondé de pouvoirs ou deux fondés de pouvoirs signant collectivement.

12 juin 1950. Immeubles.

La Roche d'Or S. A., à Lausanne, affaires immobilières (FOSC. du 30 janvier 1950, page 276). Le conseil est composé de: Lucie Bougé, de France, à Lausanne, présidente; Anna Droz-Bassetti, du Locle, à Lausanne, et Frank Chavannes, jusqu'ici seul administrateur inscrit. La société est engagée par la seule signature de la présidente. Frank Chavannes n'exerce plus la signature sociale. Bureau transféré: avenue du Servan 28 (chez Mlle Lucie Bougé).

12 juin 1950.

Société Immobilière Avenue Maria Belgia N° 6, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 30 janvier 1950, page 276). Le conseil est composé de: Lucie Bougé, de France, présidente; Anna Droz-Bassetti, du Locle, les deux à Lausanne, et Frank Chavannes, jusqu'ici seul administrateur inscrit. La société est engagée par la seule signature de la présidente. Frank Chavannes n'exerce plus la signature sociale. Bureau transféré: avenue du Servan 28 (chez Mlle Lucie Bougé).

12 juin 1950. Laiterie, épicerie.

E. Racine, à Lausanne, laiterie, épicerie; enseigne: «Laiterie du Pont de Villard» (FOSC. du 26 septembre 1941). La raison est radiée pour cause de remise de commerce.

12 juin 1950. Produits chimiques et pharmaceutiques.
F. Hoffmann-La Roche & Cie. Société Anonyme, à Lausanne, fabrication de produits chimiques et pharmaceutiques (FOSC. du 9 février 1950, page 360). Sont nommés fondés de pouvoirs avec signature collective à deux: le Dr John A. Aeschlimann, de Grande-Bretagne, à Montclaire, New Jersey (U.S.A.), le Dr Edouard Grillet, de Lausanne, à Rio de Janeiro (Brésil), ainsi que Pedro Mack, de Vevey, à Buenos-Aires (R. A.).

12 juin 1950. Immeubles.
Fontra S. A., à Lausanne, affaires immobilières (FOSC. du 8 mars 1950, page 638). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 8 juin 1950, la société a modifié ses statuts sur des points non soumis à publication.

Bureau de Morges

12 juin 1950.
Société du Battoir à grains d'Ecublens et environs, à Ecublens, société coopérative (FOSC. du 8 septembre 1947, N° 209, page 2603). Le comité a été renouvelé. Paul Roulier est président (déjà inscrit); Charles Hadorn, de Forst (Berne), à Ecublens, est vice-président (nouveau), et Robert Mayerat, secrétaire-caissier (jusqu'ici secrétaire). Ulysse Pahud, vice-président est radié et ses pouvoirs sont éteints. Le président signe conjointement avec le vice-président ou le secrétaire.

Bureau d'Orbe

12 juin 1950. Boulangerie, etc.
Henri Favrod, à Orbe, boulangerie-pâtisserie (FOSC. du 27 février 1948, N° 48, page 587). Par suite du transfert de la maison à Mont-sur-Rolle (FOSC. du 8 juin 1950, N° 131, page 1498), la raison est radiée d'office du registre du commerce d'Orbe.

Bureau de Vevey

12 juin 1950. Terrassement, maçonnerie, etc.
Luini & Chabod S. A., à Vevey (FOSC. du 24 août 1948, N° 197). Le conseil d'administration est actuellement constitué comme suit: Dante Luini (inscrit), nommé président; Hugo Luini, de et à Vevey, et Arnold Chabod, de nationalité italienne, à Vevey, ces deux jusqu'ici fondés de procuration. La société est engagée par la signature collective de deux administrateurs. Les pouvoirs de Hugo Luini et Arnold Chabod sont modifiés en conséquence.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau Brig

9. Juni 1950. Autotransporte.
Eduard Bregy, Transporte, in Turtmann. Inhaber dieser Firma ist Eduard Bregy, von und in Turtmann. Gewerbsmässiger Sachen- und Personentransport.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

9 juin 1950.
Société immobilière en Bioléaz S. A., à St-Aubin, commune de St-Aubin-Sauges (FOSC. du 2 novembre 1948, N° 257, page 2948). L'assemblée générale extraordinaire du 17 mai 1950 a accepté la démission de André-Georges Borel, administrateur, dont la signature est radiée, et élu Constantin Comina, de St-Aubin-Sauges, à St-Aubin, commune de St-Aubin-Sauges, en qualité d'administrateur unique qui engage la société par sa signature individuelle.

Bureau de Neuchâtel

9 juin 1950.
Société Financière Neuchâteloise d'Electricité S. A., à Neuchâtel (FOSC. du 6 février 1942, N° 29, page 278). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 3 juin 1950, la société a porté son capital social de 1 000 000 de fr. à 1 500 000 francs, par l'émission de 5000 actions de 100 fr. chacune, nominatives. Le capital social est actuellement de 1 500 000 fr., divisé en 15 000 actions de 100 fr. chacune, nominatives, entièrement libérées. La société a en outre modifié ses statuts en ce sens que le nombre des membres du conseil d'administration est de 5 à 7 au lieu de 5, ainsi que sur un autre point non soumis à publication. Arthur Studer, président, et Alfred Guinchard, vice-président, ayant cessé de faire partie du conseil d'administration, sont remplacés par Paul Dupuis, de Essert-Pittet (Vaud) et Neuchâtel, et Pierre-Auguste Leuba, de Buttes, tous deux à Neuchâtel. Gaston Schelling, de Siblingen (Schaffhouse), à La Chaux-de-Fonds, a été nommé nouvel administrateur. Le conseil d'administration est actuellement composé de: Paul Dupuis, président; Pierre-Auguste Leuba, vice-président; Emmanuel Borel, secrétaire (déjà inscrit); Henri Jaquet (déjà inscrit); Paul Joye (déjà inscrit) et Gaston Schelling. La société est engagée par la signature collective à deux de Paul Dupuis et Pierre-Auguste Leuba, et par la signature individuelle d'Emmanuel Borel, directeur.

10 juin 1950. Charpente, menuiserie.
Ritz et Accatino, à Neuchâtel, entreprise de charpente et menuiserie, société en nom collectif (FOSC. du 1er avril 1938, N° 77, page 741). Les locaux sont transférés: Ecluse N° 72.

Genf — Genève — Ginevra

9 juin 1950. Tabacs, etc.
Cordey, précédemment au Grand-Lancy, commune de Lancy (FOSC. du 22 novembre 1930, page 2397). La maison a remis son commerce d'épicerie-droguerie et primeurs sis au Grand-Lancy. Le siège de la maison de même que le domicile du titulaire sont actuellement à Carouge. Genre d'affaires actuel: Commerce de tabacs, d'articles pour fumeurs et papeterie. Route de St-Julien 6.

9 juin 1950. Cabaret-dancing.
« Piccadilly » Louis Grandjean, à Genève. Le chef de la maison est Louis-Baptiste Grandjean, de Morlon (Fribourg), à Genève. Exploitation d'un cabaret-dancing. Rue de la Tour-Maîtresse 5.

9 juin 1950. Transports automobiles de personnes.
César Egger et Fils, à Genève. Joseph-César-Léon Egger, et André-Robert Egger, tous deux de Fribourg, à Genève, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif, qui a commencé le 1er janvier 1950. Entreprise de transports automobiles de personnes (taxi). Rue de Zurich 38 bis.

9 juin 1950. Produits chimiques, etc.
Mérienne S. A., à Genève, produits chimiques, etc. (FOSC. du 8 juillet 1948, page 1916). Albert Chapuis, de Collonge-Bellerive, à Chêne-Bougeries, a été nommé membre et secrétaire du conseil d'administration, avec signature collective à deux, en remplacement de Aimé Turrian, décédé, dont les pouvoirs sont éteints.

9 juin 1950.
Société Immobilière Lausanne-Ecole C., à Genève, société anonyme (FOSC. du 29 mai 1947, page 1442). Jeanne-Louise-Alexandrine Schæfer née Sureda, de et à Genève, a été nommé unique administratrice avec signature sociale individuelle en remplacement de Louis Schæfer, décédé, dont les pouvoirs sont éteints. Nouvelle adresse: rue de Montbrillant 30 (chez Mme veuve Schæfer).

9 juin 1950.
Fiduciaire de contrôle et de revision Jean-Paul Weber, à Genève, organisation comptable, comptabilités, bilans, revisions, expertises, arbitrages, etc. (FOSC. du 6 janvier 1948, page 24). Fridolin-Karl Scherer (inscrit jusqu'ici comme fondé de pouvoir), a été nommé directeur, avec signature sociale individuelle. Procuration individuelle a été conférée à Werner Schweighauser, de Bottmingen (Bâle-Campagne), à Genève.

9 juin 1950. Affaires de transports, etc.
Naturai S. A., succursale de Genève, affaires de transports, etc. (FOSC. du 5 mai 1948, page 1275), avec siège principal à Bâle. Procuration collective à deux a été conférée à Benjamin Hœfflin, de Bâle, à Genève, gérant de la succursale de Genève. Les pouvoirs conférés à Emile Ley, vice-directeur de la dite succursale sont éteints.

9 juin 1950. Lingerie, etc.
Wajosa G. m. b. H. (Wajosa S. à r. l.), précédemment à Zurich (FOSC. du 21 juin 1948, page 1729). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée des associés du 17 mars 1950, la société a décidé de transférer son siège social à Genève et modifié ses statuts en conséquence. La société a pour but la fabrication et la vente de lingerie pour dames et d'articles de mode. Les statuts ordinaires, portant la date du 14 janvier 1948, ont été modifiés les 25 mai 1948 et 17 mars 1950. Le capital social, entièrement libéré, est de 20 000 fr. Les associés sont Beat Schönenberger, de Lütisburg (St-Gall), à Zurich, et la société « Lord Investment Corporation Limited Zug », à Zoug (anciens) chacun pour une part de 10 000 fr. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. Beat Schönenberger, associé susqualifié, continue à être seul gérant de la société avec signature individuelle. Procuration individuelle est conférée à Samuel Waterman, de nationalité hollandaise, à Amsterdam (nouveau). Adresse: ruelle des Templiers 7 (locaux de Parzini, fourrures).

9 juin 1950. Participations.
Ramadis S. A., à Chêne-Bougeries, participation à toutes entreprises, etc. (FOSC. du 21 avril 1947, page 1073). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 10 mai 1950, la société a décidé sa dissolution. Sa liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

9 juin 1950. Participations.
Laredia S. A., à Genève, participation à toutes entreprises financières, industrielles, etc. (FOSC. du 28 février 1947, page 578). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 10 mai 1950, la société a décidé sa dissolution; sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

9 juin 1950. Participations.
Comartes S. A., à Genève, participation à toutes entreprises, etc. (FOSC. du 5 mars 1947, page 626). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 9 mai 1950, la société a décidé sa dissolution. Sa liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

9 juin 1950.
Société Immobilière La Fourmi, à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 7 juin 1950, il a été constitué sous cette raison sociale une société anonyme qui a pour but l'achat, la vente, la possession et l'exploitation d'immeubles et d'une façon générale toutes opérations se rattachant directement ou indirectement au but principal, et notamment l'acquisition pour le prix de 180 000 fr. d'une parcelle de terrain sise à Genève, chemin Krieg, inscrite au registre foncier comme formant la parcelle 1691 B, feuille 36. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Il est entièrement libéré. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Il est composé de Georges Filipinetti, président, de Carouge, à Genève, et Henry Brolliet, secrétaire, de et à Genève, lesquels signent individuellement. Adresse: rue du Rhône 11 (régie Brolliet, Wagnière et Cie).

10 juin 1950. Fruits, légumes.
J. Martinez-Soler, à Genève. Le chef de la maison est Jean Martinez-Soler, de nationalité espagnole, à Genève. Importation, commission et commerce de fruits et légumes en gros. Rue du Léman 14.

10 juin 1950. Articles en bois de tous genres, etc.
J. Ochsenbein, à Genève, manufacture d'articles en bois de tous genres, spécialités de tournages en série et jouets (FOSC. du 5 septembre 1946, page 2611). La raison est radiée par suite de cessation d'activité.

10 juin 1950. Bar.
Gima S. A., à Genève, exploitation d'un bar, à l'enseigne «l'Oasis» (FOSC. du 3 janvier 1949, page 4). René Gaudard, de Lausanne, à Genève, a été nommé administrateur, avec signature collective à deux, en remplacement de Jean-Charles Agnesina, démissionnaire, dont les pouvoirs sont éteints.

10 juin 1950. Société immobilière.
Port Pregny S. A., à Genève, société immobilière (FOSC. du 3 février 1948, page 345). Mathilde de Montmollin, de Neuchâtel, à Genève, a été nommée membre du conseil d'administration, sans droit à la signature. L'administrateur François Martin, démissionnaire, est radié.

10 juin 1950.
Lubrifiants Macmillan S. A., à Genève (FOSC. du 14 février 1950, page 416). Nouvelle adresse: rue du Rhône 6 (passage des Lions), bureaux de la société fiduciaire et d'administration Ch. Gay & Cie.

10 juin 1950. Menuiserie et parquets.
Norba S. A., à Genève, l'achat, la vente, la pose de menuiserie et de parquets, etc. (FOSC. du 15 septembre 1948, page 2517). Procuration collective à deux est conférée à Charles Pfund, de Genève, à Carouge, et Ernest Schreiber, de Rheinau (Zurich), à Genève.

10 juin 1950. Participations, etc.
Movales S. A., à Genève, participation à toutes entreprises, etc. (FOSC. du 12 mars 1947, page 694). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 9 mai 1950, la société a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

10 juin 1950. Matières premières, etc.
Colux S. à r. l., à Genève, matières premières, etc. société à responsabilité limitée dissoute (FOSC. du 22 mars 1950, page 774). Cette raison sociale est radiée, les administrations fiscales ayant retiré leur opposition.

12 juin 1950. Lingerie, bas.
Jung, à Genève, commerce de lingerie et bas (FOSC. du 13 août 1936, page 1959). La raison est radiée par suite de cessation d'exploitation.

12 juin 1950. Fournitures pour tailleurs.
Angel, à Genève, commerce de fournitures pour tailleurs (FOSC. du 3 mai 1935, page 1136). Le titulaire Joseph Angel est maintenant de nationalité suisse ressortissant à la commune de Genève.

12 juin 1950. Transport de personnes par auto-taxi.

Edmond André, à Genève. Le chef de la maison est Charles-Edmond André, de Bassins (Vaud), à Genève. Transport de personnes par auto-taxi. Rue des Photographes 3.

12 juin 1950. Café.

Alice Barbezat, à Genève. Le chef de la maison est veuve Alice Barbezat née Guignard, de La Côte-aux-Fées et Les Bayards (Neuchâtel), à Genève. Exploitation d'un café, à l'enseigne «Café de la Côte». Rue Paul-Bouchet 1.

12 juin 1950. Electricité.

Georges Rosset, à Genève, entreprise d'électricité (FOSC. du 25 janvier 1946, page 269). La raison est radiée par suite de cessation d'exploitation.

12 juin 1950. Brevet, droguerie, textiles, etc.

G. Peillex & Cie, à Genève, exploitation de brevets, importation, exportation, commerce et représentation de produits de droguerie, bonneterie, textiles et d'articles de diverses natures, société en nom collectif (FOSC. du 3 décembre 1946, page 3519). L'associé John-Etienne-Jonas Piermont et son épouse Paule-Marie Joseph née Hours, ainsi que l'associé Bernard Piermont et son épouse Suzanne-Anne-Marie née Favette, ont adopté le régime de la séparation de biens.

12 juin 1950.

Editions des Trois Collines François Lachenal, à Genève, éditions de livres (FOSC. du 17 juillet 1947, page 2014). Le titulaire François-Paul Lachenal et son épouse Johanna-Bertha-Caroline née Otken ont adopté le régime de la séparation de biens.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Gesuch

um Wiederinkraftsetzung und Abänderung des Bundesratsbeschlusses betreffend die Allgemeinverbindlicherklärung eines Gesamtarbeitsvertrages für die schweizerische Damenkonfektions- und Wäscheindustrie

(Bundesbeschluss vom 23. Juni 1943 über die Allgemeinverbindlicherklärung von Gesamtarbeitsverträgen; Vollzugsordnung vom 8. März 1949)

Der Schweizerische Verband der Konfektions- und Wäscheindustrie,
der Verband der Bekleidungs-, Leder- und Ausrüstungsarbeiter der Schweiz,
der Schweizerische Verband christlicher Textil- und Bekleidungsarbeiter,
der Schweizerische Textil- und Fabrikarbeiterverband,
der Schweizerische Verband evangelischer Arbeiter und Angestellter und
der Landesverband freier Schweizer Arbeiter

sind mit dem Gesuch an die Bundesbehörde gelangt:

1. Den Bundesratsbeschluss vom 23. November 1948 betreffend die Allgemeinverbindlicherklärung eines Gesamtarbeitsvertrages für die schweizerische Damenkonfektions- und Wäscheindustrie, abgelaufen am 31. Dezember 1949 (veröffentlicht im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 29. November 1948), mit Wirkung bis zum 31. Dezember 1951 wieder in Kraft zu setzen;
2. Den Bundesratsbeschluss vom 23. November 1948 gemäss der unter ihnen getroffenen Vereinbarung wie folgt abzuändern:

§ 3, Abs. 1, lit. e, 2. Abs. des Gesamtarbeitsvertrages wird ersetzt durch folgende Bestimmung:

«**Im Kanton Tessin sowie im Misox** können in Betrieben mit weniger als 50 Arbeitnehmern die Mindestlöhne für weibliche Arbeitskräfte der Kategorie I um 5 Rp. unterschritten werden.»

Allfällige Einsprachen gegen die anbegehrte Wiederinkraftsetzung und Abänderung der Allgemeinverbindlicherklärung sind dem Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit, Bern, Bundesgasse 8, in schriftlicher Form und mit einer Begründung versehen, innert 14 Tagen, vom Datum dieser Veröffentlichung an, einzureichen. (AA. 191)

Bern, den 15. Juni 1950.

Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit.

Requête

de remise en vigueur et modification de l'arrêté du Conseil fédéral donnant force obligatoire générale à un contrat collectif de travail pour l'industrie suisse de la confection pour dames et de la lingerie

(Arrêté fédéral du 23 juin 1943 permettant de donner force obligatoire générale aux contrats collectifs de travail; ordonnance d'exécution du 8 mars 1949)

L'association suisse de l'industrie de la confection et de la lingerie,
la fédération suisse des ouvriers du vêtement, du cuir et de l'équipement,
la fédération chrétienne suisse des travailleurs du textile et de l'équipement,
la fédération suisse des ouvriers du textile et de fabrique,
l'association suisse des ouvriers et employés protestants et
l'union suisse des syndicats autonomes

ont présenté aux autorités fédérales la demande suivante:

1° De remettre en vigueur, avec effet jusqu'au 31 décembre 1951, l'arrêté du Conseil fédéral du 23 novembre 1948 donnant force obligatoire générale à un contrat collectif de travail pour l'industrie suisse de la confection pour dames et de la lingerie, échu le 31 décembre 1949 (publié dans la Feuille officielle suisse du commerce du 29 novembre 1948);

2° De modifier, conformément à la résolution qu'ils ont prise, l'arrêté du Conseil fédéral du 23 novembre 1948 comme suit:

§ 3, al. 1, lit. e, al. 2 du contrat collectif de travail sera remplacé par:

«**Dans les entreprises du canton du Tessin et de la vallée de Mesocco, occupant moins de 50 ouvriers, les salaires minimums des ouvrières de la catégorie I peuvent être réduits de 5 centimes.**»

Les oppositions éventuelles à la présente requête pour la remise en vigueur et la modification de la force obligatoire générale devront être présentées par écrit, motivées, dans les 14 jours, à dater de la présente publication, à l'Office fédéral de l'industrie, des arts et métiers et du travail, rue Fédérale 8, Berne.

Berne, le 15 juin 1950.

Office fédéral de l'industrie, des arts et métiers et du travail.

Domanda

di rimessa in vigore e di modificazione del decreto del Consiglio federale che conferisce carattere obbligatorio generale ad un contratto collettivo di lavoro nell'industria svizzera della confezione da donna e della biancheria

(Decreto federale del 23 giugno 1943 sul conferimento del carattere obbligatorio generale ai contratti collettivi di lavoro; regolamento d'esecuzione dell'8 marzo 1949)

L'Associazione svizzera della confezione e della biancheria,
la Federazione svizzera degli operai dell'abbigliamento, del cuoio e dell'arredamento,
la Federazione svizzera degli operai cristiani dell'industria tessile e dell'abbigliamento,
la Federazione svizzera degli operai tessili e di fabbrica,
la Federazione svizzera degli impiegati ed operai protestanti e
l'Unione svizzera degli operai indipendenti

hanno sottoposto la seguente domanda alle autorità federali:

1° Di rimettere in vigore con effetto fino al 31 dicembre 1951 il decreto del Consiglio federale del 23 novembre 1948 che conferisce carattere obbligatorio generale ad un contratto collettivo di lavoro nell'industria svizzera della confezione da donna e della biancheria, scaduto il 31 dicembre 1949 (pubblicato nel Foglio ufficiale svizzero di commercio del 29 novembre 1948);

2° Di modificare conformemente alla risoluzione da loro presa il decreto del Consiglio federale del 23 novembre 1948 nel seguente modo:

§ 3, capoverso 1, lettera e, capoverso 2 del contratto collettivo di lavoro è sostituito dalla seguente disposizione:

«**Nel cantone Ticino e nella Mesolcina le aziende con meno di 50 operai possono ridurre di 5 centesimi i salari minimi delle operaie della categoria I.**»

Le eventuali opposizioni alla presente domanda di rimessa in vigore e di modificazione del carattere obbligatorio generale dovranno essere presentate in iscritto, motivate, entro 14 giorni dalla presente pubblicazione, all'Ufficio federale dell'industria, delle arti e mestieri e del lavoro, via Federale 8, Berna.

Berna, il 15 giugno 1950.

Ufficio federale dell'industria, delle arti e mestieri e del lavoro.

Faminta AG. in Glarus

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Artikel 733 OR

Dritte Veröffentlichung

Die Aktionäre der «Faminta AG.» haben in der Generalversammlung vom 8. Juni 1950 beschlossen, durch Rückzahlung von 10 000 Aktien B à nominal Fr. 100 zu pari aus dem Vermögen der Gesellschaft das voll einbezahlte Grundkapital von Fr. 2 Millionen auf Fr. 1 Million herabzusetzen. Im Sinne von Art. 733 OR werden die Gläubiger der Gesellschaft davon in Kenntnis gesetzt, dass sie binnen zweier Monate seit der dritten Bekanntmachung dieser Aufforderung unter Anmeldung ihrer Forderungen am Domizil der Gesellschaft in Glarus, Bankstrasse, Sicherstellung oder eventuell Befriedigung verlangen können. (AA. 189[1])

Glarus, den 8. Juni 1950. **Der Verwaltungsrat.**

Compagnie pour l'Industrie Radio-Electrique

Société anonyme établie à GENÈVE

Siège social: rue Petitot 11

Réduction du capital social et appel aux créanciers conformément à l'article 733 C. O.

Troisième publication

L'assemblée générale extraordinaire du 10 juin 1950 a décidé de réduire le capital social de 575 000 fr. à 275 000 fr. par le remboursement intégral des 300 actions privilégiées dites de série A., au montant nominal de 1000 fr. chacune.

En application de l'article 733 C. O., Messieurs les créanciers de la société sont avisés que, dans les deux mois qui suivront la troisième publication du présent avis, ils auront la faculté de produire leurs créances et d'exiger d'être désintéressés ou garantis. (AA. 190[1])

Le conseil d'administration.

Mitteilungen – Communications – Comunicazioni

Monopolgebühren für Enzianwurzeln

(Mitteilung der Eidgenössischen Oberzolldirektion)

Trockene, ungemahlene Enzianwurzeln der Zolltarifnummer 30 unterliegen, gemäss Art. 3 des Bundesratsbeschlusses vom 3. Mai 1946, grundsätzlich einer Monopolgebühr von Fr. 72.— per 100 kg brutto.

Gemäss Verfügung der Eidgenössischen Alkoholverwaltung werden, gestützt auf den nämlichen Bundesratsbeschluss, trockene, ungemahlene Enzianwurzeln, die bei der Einfuhr als zur Herstellung pharmazeutischer Präparate bestimmt deklariert werden, von der Entrichtung der Monopolgebühr befreit. Die Importeure haben über die Verwendung dieser Enzianwurzeln Buch zu führen.

Diese Verfügung tritt am 15. Juni 1950 in Kraft. 137. 15. 6. 50.

Droits de monopole concernant les racines de gentiane

(Communiqué de la Direction générale des douanes)

Conformément à l'art. 3 de l'A.C.F. du 3 mai 1946, les racines de gentiane sèches, non moulues, du N° 30 du tarif, sont assujetties à un droit de monopole de 72 fr. par 100 kg. poids brut.

Aux termes d'une décision de la Régie fédérale des alcools et sur la base de l'A.C.F. précité, les racines de gentiane sèches, non moulues, déclarées à l'importation pour la préparation de produits pharmaceutiques, sont exonérées du droit de monopole. Les importateurs doivent tenir un contrôle de l'emploi de ces racines de gentiane.

Cette décision entre en vigueur le 15 juin 1950. 137. 15. 6. 50.

Tasse di monopolio concernente le radici di genziana

(Comunicato della Direzione generale delle dogane)

Giusta l'art. 3 del decreto del Consiglio federale del 3 maggio 1946, le radici di genziana secche, non macinate sono, per principio, soggette a una tassa di monopolio di 72 fr. il q. lordo.

Secondo una decisione della Regia federale degli alcool ed in conformità del summenzionate decreto del Consiglio federale, le radici di genziana secche, non macinate, che all'atto dell'importazione sono denunziate come destinate alla preparazione di prodotti farmaceutici, sono esentate dal pagamento della tassa di monopolio. Gl'importatori devono tenere un controllo circa l'impiego delle radici di genziana.

La presente decisione entra in vigore il 15 giugno 1950. 137. 15. 6. 50.

Mexiko — Aufhebung des Uhreneinfuhrverbotes. Zölle

Wie bereits in Nr. 124 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 31. Mai 1950 bekanntgegeben, ist das mexikanische Einfuhrverbot für fertige Uhren mit Wirkung ab 1. Juni 1950 aufgehoben worden. Weiter wurde ebenfalls ab 1. Juni 1950 der Einfuhrzoll für Uhrwerke der mexikanischen Tarifnummer 9.41.10 ganz wesentlich herabgesetzt. Für Uhren und deren Bestandteile gelten nunmehr folgende Zollansätze:

Mexikanische Tarifnummer	Warenbezeichnung	Zoll-Ansätze in Pesos + Wertzoll in %	
9.40.00	Taschen- oder Armbanduhren mit Perlen oder Edelsteinen auf dem Gehäuse	Zuschlagszoll von 25 Pesos je Uhr	
9.40.10	Taschen- oder Armbanduhren mit Repetierwerk, mit Gold oder Platingehäuse, oder einfach vergoldet, plattiert oder mit Teilen oder Einlagen aus Gold je Stück	35.—	45%
9.40.20	Taschenuhren ohne Repetierwerk, mit Gehäuse aus Gold oder Platin je Stück	15.—	10%
9.40.21	Armbanduhren ohne Repetierwerk, mit Gehäuse aus Gold oder Platin je Stück (Die Armbänder werden separat verzollt.)	10.—	10%
9.40.22	Taschenuhren ohne Repetierwerk, mit vergoldetem oder goldplattiertem Gehäuse oder mit Teilen oder Einlagen aus Gold je Stück	6.—	10%
9.40.23	Armbanduhren ohne Repetierwerk, mit vergoldetem oder goldplattiertem Gehäuse oder mit Teilen oder Einlagen aus Gold je Stück (Die Armbänder werden separat verzollt.)	4.—	10%
9.40.25	Taschen- oder Armbanduhren ohne Repetierwerk, mit Gehäuse aus Silber oder aus versilbertem, unechtem Metall je Stück (Die Armbänder werden separat verzollt.)	3.—	10%
9.40.26	Taschen- oder Armbanduhren mit Gehäuse aus unechtem Metall, weder vergoldet noch versilbert je Stück (Die Armbänder werden separat verzollt.)	2.—	10%
9.40.27	Taschen- oder Armbanduhren mit nicht besonders genanntem Gehäuse je Stück (Die Armbänder werden separat verzollt.)	3.—	10%
9.41.00	Gehäuse mit Perlen oder Edelsteinen für Taschen- oder Armbanduhren (Die Armbänder werden separat verzollt.)	Zuschlagszoll von 25 Pesos je Gehäuse	
9.41.01	Gehäuse aus Gold oder Platin für Taschenuhren je Stück	13.—	10%
9.41.02	Gehäuse aus Gold oder Platin für Armbanduhren je Stück (Die Armbänder werden separat verzollt.)	8.—	10%
9.41.03	Gehäuse, vergoldet oder goldplattiert oder mit Teilen oder Einlagen aus Gold für Taschenuhren je Stück	4.50	10%
9.41.04	Gehäuse, vergoldet oder goldplattiert oder mit Teilen oder Einlagen aus Gold für Armbanduhren je Stück (Die Armbänder werden separat verzollt.)	1.50	10%
9.41.05	Gehäuse für Taschen- oder Armbanduhren aus Silber oder versilbertem, unechtem Metall je Stück (Die Armbänder werden separat verzollt.)	1.50	10%
9.41.07	Gehäuse für Taschen- oder Armbanduhren, nicht besonders genannt je Stück (Die Armbänder werden separat verzollt.)	1.50	10%
9.41.10	Vollständige Uhrwerke, sowie teilweise zusammengesetzte Einzelteile aller Art, d. h. Zusammensetzungen von zwei oder mehreren Teilen, die auf Achsen und Rädern laufen, für Taschen- oder Armbanduhren — mit oder ohne Repetierwerk je Stück	1.25	10%
9.41.20	Bestandteile für Gehäuse von Taschen- und Armbanduhren	je 50% des Zollansatzes für das entsprechende Gehäuse plus 10% vom Wert	
9.41.21	Lose Platinen aller Art für Werke von Taschen- oder Armbanduhren; als solche sind diejenigen zu betrachten, die per Stück bis 15 Gramm wiegen je Kilogramm gesetzliches Gewicht	10.—	10%
9.41.22	Uhrengläser oder ihre Ersatzprodukte aus beliebigem Material, für Taschen- oder Armbanduhren je Kilogramm gesetzliches Gewicht	10.—	10%
9.41.23	Federgehäuse und deren Teile aller Art für Werke von Taschen- oder Armbanduhren; als solche sind diejenigen zu betrachten, die per Stück bis 8 Gramm wiegen je Kilogramm gesetzliches Gewicht	10.—	10%
9.41.24	Teile aller Art, nicht besonders genannt, für Werke von Taschen- oder Armbanduhren; als solche sind diejenigen zu betrachten, die per Stück bis 3 Gramm wiegen je Kilogramm gesetzliches Gewicht	10.—	10%
9.41.30	Uhrenarmbänder aus unedlen oder Edelmetallen mit Perlen, Edelsteinen, Halbedelsteinen oder synthetischen Steinen	Einfuhr verboten	
9.41.31	Uhrenarmbänder aus Gold oder Platin oder beiden Metallen zusammen je Gramm Nettogewicht	4.—	20%
9.41.32	Uhrenarmbänder aus goldplattierten, unedlen Metallen oder vergoldet je Gramm Nettogewicht	3.—	20%
9.41.33	Uhrenarmbänder aus Silber oder unedlen Metallen, versilbert oder nicht je Kilogramm gesetzliches Gewicht	15.—	20%
9.41.34	Uhrenarmbänder aus nicht besonders genanntem Material je Kilogramm gesetzliches Gewicht	15.—	35%
9.42.20	Vollständige Uhrwerke sowie teilweise zusammengesetzte Einzelteile aller Art, d. h. Zusammensetzungen von zwei oder mehreren Teilen, die auf Achsen und Rädern laufen, nicht anderweitig genannt, für Stand- und Wanduhren je Stück	—.50	15%
9.42.30	Bestandteile aller Art, nicht besonders genannt, für Werke von Stand- oder Wanduhren; als solche sind diejenigen zu betrachten, die nicht unter die Nummern 9.41.21 bis 9.41.24 fallen, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	—.50	15%
9.43.00	Freiluftuhren aller Art für Gebäude, Säulen oder Türme, von beliebigem Gewicht je Kilogramm gesetzliches Gewicht	—.20	20%
9.43.10	Vollständige Uhrwerke sowie teilweise zusammengesetzte Einzelteile aller Art, d. h. Zusammensetzungen von zwei oder mehreren Teilen, die auf Achsen und Rädern laufen, nicht anderweitig genannt, für Freiluftuhren an Gebäuden, Säulen und Türmen je Kilogramm gesetzliches Gewicht	—.10	5%
9.43.20	Einzelteile aller Art für Freiluftuhren an Gebäuden, Säulen und Türmen, anhand von Katalogen bestimmbar, die durch die Importeure auf Verlangen beizubringen sind je Kilogramm gesetzliches Gewicht	—.10	5%

Da die amtlichen Preise zur Festsetzung der Wertzölle noch nicht bekanntgegeben worden sind, hat die Wertverzollung bis auf weiteres gestützt auf die Fakturawerte zu erfolgen. 137. 15. 6. 50.

Mexique — Suppression de l'interdiction d'importation pour les montres Droits de douane

Ainsi qu'il a déjà été publié au N° 124 de la «Feuille officielle suisse du commerce» du 31 mai 1950, l'interdiction relative à l'importation de montres entières dans ce pays est levée à partir du 1er juin 1950. En outre, le droit d'entrée pour les mouvements de montres figurant sous le numéro 9.41.10 du tarif douanier mexicain a été considérablement réduit. Sont désormais applicables aux montres et aux parties détachées de montres les taux suivants:

Numéros du tarif douanier mexicain	Désignation de la marchandise	Droits en pesos + ad valorem	
9. 40. 00	Montres de poche ou montres-bracelets, avec perles ou pierres précieuses sur le boîtier	Droit additionnel de 25 pesos par montre	
9. 40. 10	Montres de poche ou montres-bracelets, à répétition, avec boîtier en or, en platine ou simplement doré, plaqué ou avec parties ou incrustations en or, par pièce	35.—	45%
9. 40. 20	Montres de poche autres qu'à répétition, avec boîtier en or ou platine, par pièce	15.—	10%
9. 40. 21	Montres-bracelets autres qu'à répétition, avec boîtier en or ou platine, par pièce (Les bracelets sont dédouanés séparément.)	10.—	10%
9. 40. 22	Montres de poche autres qu'à répétition, avec boîtier doré ou plaqué d'or ou avec parties ou incrustations d'or, par pièce	6.—	10%
9. 40. 23	Montres-bracelets autres qu'à répétition, avec boîtier doré ou plaqué d'or ou avec parties ou incrustations d'or, par pièce (Les bracelets sont dédouanés séparément.)	4.—	10%
9. 40. 25	Montres de poche ou montres-bracelets autres qu'à répétition, avec boîtier en argent ou en métal faux argenté, par pièce (Les bracelets sont dédouanés séparément.)	3.—	10%
9. 40. 26	Montres de poche ou montres-bracelets avec boîtier en métal faux non doré ni argenté, par pièce (Les bracelets sont dédouanés séparément.)	2.—	10%
9. 40. 27	Montres de poche ou montres-bracelets avec boîtier non dénommé ailleurs, par pièce (Les bracelets sont dédouanés séparément.)	3.—	10%
9. 41. 00	Boîtiers pour montres de poche ou montres-bracelets avec perles ou pierres précieuses, (Les bracelets sont dédouanés séparément.)	Droit additionnel de 25 pesos par boîtier	
9. 41. 01	Boîtiers en or ou en platine pour montres de poche, par pièce	13.—	10%
9. 41. 02	Boîtiers en or ou en platine pour montres-bracelets, par pièce (Les bracelets sont dédouanés séparément.)	8.—	10%
9. 41. 03	Boîtiers dorés ou plaqués d'or ou avec parties ou incrustations d'or pour montres de poche, par pièce	4.50	10%
9. 41. 04	Boîtiers dorés ou plaqués d'or ou avec parties ou incrustations d'or pour montres-bracelets, par pièce (Les bracelets sont dédouanés séparément.)	1.50	10%
9. 41. 05	Boîtiers en argent ou en métal faux argenté pour montres de poche et montres-bracelets, par pièce (Les bracelets sont dédouanés séparément.)	1.50	10%
9. 41. 07	Boîtiers pour montres de poche ou montres-bracelets, non dénommés ailleurs, par pièce (Les bracelets sont dédouanés séparément.)	1.50	10%
9. 41. 10	Mouvements complets et leurs parties détachées présentées partiellement montées, c'est-à-dire d'un assemblage de deux ou plusieurs pièces qui constitue un mouvement par le moyen d'engrenages et d'axes sur lesquels ils tournent, de toutes classes, non spécifiés, pour montres de poche et montres-bracelets à répétition ou non, par pièce	1.25	10%
9. 41. 20	Parties détachées pour boîtiers de montres de poche ou montres-bracelets	chaque partie acquittera 50% du droit correspondant au boîtier, majoré de 10% de sa valeur	
9. 41. 21	Platines détachés, de toute sorte, pour mouvements de montres de poche ou de montres-bracelets; sont considérés comme tels, les platines pesant jusqu'à 15 g. par kilogramme poids légal	10.—	10%
9. 41. 22	Verres détachés ou produits de remplacement de toute espèce pour montres de poche ou montres-bracelets, par kilogramme poids légal	10.—	10%
9. 41. 23	Barrillets et leurs parties, de toute sorte, pour mouvements de montres de poche ou montres-bracelets; sont considérés comme tels, les barrillets pesant jusqu'à 8 g. par pièce, par kilogramme poids légal	10.—	10%
9. 41. 24	Parties de toute sorte, non dénommées ailleurs, pour mouvements de montres de poche ou montres-bracelets; sont considérées comme telles, les parties pesant jusqu'à 3 g. par pièce, par kilogramme poids légal	10.—	10%
9. 41. 30	Bracelets pour montres en métal précieux ou en métal faux, avec perles, pierres précieuses, semi-précieuses ou synthétiques	Importation prohibée	

Numéros du tarif douanier mexicain	Désignation de la marchandise	Droits en pesos	+ ad valorem
9. 41. 31	Bracelets pour montres, en or ou en platine ou les deux métaux ensemble, par gramme poids net	4.—	20%
9. 41. 32	Bracelets pour montres en métal faux plaqué or ou doré, par gramme poids net	3.—	20%
9. 41. 33	Bracelets pour montres, en argent ou métal faux, argenté ou non, par kilogramme poids légal	15.—	20%
9. 41. 34	Bracelets pour montres en matières non spécifiées ailleurs, par kilogramme poids légal	15.—	35%
9. 42. 20	Mouvements complets et leurs parties détachées présentées partiellement montées, c'est-à-dire d'un assemblage de deux ou plusieurs pièces qui constitue un mouvement par le moyen d'engrenages et d'axes sur lesquels ils tournent, de toutes classes, non spécifiés, pour horloges et pendules, par pièce	—.50	15%
9. 42. 30	Parties détachées de toute sorte pour mouvements d'horloges et pendules; sont considérées comme telles celles qui n'entrent pas sous les numéros 9.41.21 à 9.41.24, par kilogramme poids légal	—.50	15%
9. 43. 00	Horloges de toute sorte pour l'extérieur des édifices, pour poteaux et pour tours, de n'importe quel poids, par kilogramme poids légal	—.20	20%
9. 43. 10	Mouvements complets et leurs parties détachées présentées partiellement montées, c'est-à-dire d'un assemblage de deux ou plusieurs pièces qui constitue un mouvement par le moyen d'engrenages et d'axes sur lesquels ils tournent, de toutes classes, non spécifiés, destinés à des horloges pour l'extérieur des édifices, pour poteaux et pour tours, par kilogramme poids légal	—.10	5%
9. 43. 20	Parties détachées de toute sorte, non dénommées ailleurs, destinées à des horloges pour l'extérieur des édifices, pour poteaux et pour tours, pouvant être identifiées au moyen de catalogues exigibles des importateurs, par kilogramme poids légal	—.10	5%

Etant donné que les **prix officiels** pour déterminer les droits ad valorem n'ont pas encore été publiés, le dédouanement ad valorem se fera, jusqu'à nouvel avis, sur la base des valeurs facturées. 137. 15. 6. 50.

Aenderungen im internationalen Telegrammverkehr

(PTT) Auf Grund der Beschlüsse der internationalen Telegraphenkonferenz von Paris (1949) treten am 1. Juli 1950 im Austausch von Telegrammen nach dem Ausland verschiedene Vereinfachungen ein. So sind die Gattungen der zurückgestellten Telegramme (LC) und der Glückwunschtelegramme (XLT und GTG) von diesem Datum an nicht mehr zugelassen. Im aussereuropäischen Verkehr wird die bisherige Verschiedenheit in der Taxierung der Telegramme in offener Sprache und derjenigen in geheimer Sprache beseitigt und für beide Telegrammarten ein gemeinsamer Tarif angewandt. Bei den Brieftelegrammen wird die Mindestwortzahl von 25 auf 22 Wörter herabgesetzt. Diese Telegramme müssen wie bisher ganz in offener Sprache abgefasst werden; doch wurde die Bestimmung, wonach der Text nur eine beschränkte Menge Zahlen, Handelsmarken, Fabrikmarken usw. enthalten durfte, fallen gelassen. Ferner können in Zukunft auch Geldposttelegramme zur Brieftelegrammtaxe befördert werden. Die internationalen Brieftelegramme, deren Worttaxen auf die Hälfte der ab 1. Juli 1950 für gewöhnliche Telegramme geltenden Worttaxen festgesetzt wurden, werden bis zum Bestimmungsbureau telegraphisch übermittelt und von dort als Briefe mit der Post zugestellt. 137. 15. 6. 50.

Modification des prescriptions relatives au trafic télégraphique international

(PTT) Aux termes des décisions de la conférence télégraphique internationale de Paris (1949), diverses simplifications entreront en vigueur le 1er juillet 1950 dans l'échange des télégrammes internationaux. Ainsi, les télégrammes différés (LC) et les télégrammes de félicitations (XLT et GTG) ne seront plus admis. Dans le service extra-européen, il n'est plus fait de différence, pour la taxe, entre les télégrammes en langage clair et ceux en langage secret; le même tarif est appliqué aux télégrammes des deux catégories. Le nombre minimum des mots taxés des télégrammes-lettres sera de 22 au lieu de 25. Comme jusqu'ici, ces télégrammes devront être rédigés entièrement en langage clair; toutefois, la disposition spécifiant qu'ils ne doivent contenir qu'un nombre restreint de chiffres, marques de commerce ou de fabrique, etc. a été abandonnée. En outre, les télégrammes-mandats et les télégrammes-virements pourront aussi être acceptés à la taxe des télégrammes-lettres. Les télégrammes-lettres internationaux, dont la taxe par mot est ramenée à la moitié de la taxe valable dès le 1er juillet 1950 pour les télégrammes ordinaires, sont transmis par la voie télégraphique jusqu'au bureau de destination, où ils sont distribués par la poste comme lettres ordinaires. 137. 15. 6. 50.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartements, Bern

Emprunt 3% Canton de Berne 1950

de fr. 30 000 000

destiné à la **conversion** ou au remboursement de **l'emprunt 3¼% 1942 de fr. 29 000 000,** qui sera dénoncé au remboursement pour le 1er octobre 1950, et à l'amortissement de dettes flottantes.

Modalités de l'emprunt: Intérêt 3%, coupons semestriels aux 30 juin et 31 décembre. **Durée de l'emprunt** 30 ans, avec faculté pour le Canton de Berne de rembourser l'emprunt après un délai de 18 ans. **Titres** de fr. 1000 nom. au porteur. **Cotation** des titres aux Bourses de Berne, Bâle, Genève, Lausanne et Zurich.

Prix de conversion 105,40%

plus 0,60% timbre fédéral sur les obligations.

Les demandes de conversion sont acceptées du 14 au 21 juin 1950, à midi

Il n'y a pas de souscription publique contre espèces.

Le prospectus détaillé peut être obtenu aux guichets des banques sur toutes les places bancables en Suisse, où des bulletins de conversion sont également à disposition.

Banque Cantonale de Berne

Cartel de Banques Suisses **Union des Banques Cantonales Suisses**

Syndicat de Banques Bernoises

NAVIERA AZNAR S.A.
BILBAO

Nächste Abfahrt von

GENUA

nach

La Guaira - Curaçao - Barranquilla - Habana
Vera Cruz

4. Juli 1950

m/s «MONTE ALTUBE»

Auskünfte durch die Generalfrachtagenten für die Schweiz

RODOLPHE HALLER S.A.

GENF	ZÜRICH	BASEL
Rue des Gares 7	Theaterstraße 10	Malzgasse 25
Tel. 26515	Tel. 34330	Tel. 22710

Seehafenagent:
A. & D. FRATELLI CICHERO, via Sottoripa, 7 p. 3 GENOVA

Inserate im SHAB. haben stets Erfolg !

TANNERIE DE VEVEY

Société anonyme

Messieurs les actionnaires sont informés que le conseil d'administration a décidé de payer aux bons de jouissance, la somme de L 240

Fr. 5.— sous déduction des impôts
Fr. 1.50
Fr. 3.50 net

dès le 15 juin 1950 contre remise du coupon N° 7.

Ce paiement s'effectuera par les soins de:

Banque cantonale vaudoise, à Lausanne et ses agences,
Messieurs Armand von Ernst & Co., Berne, Bundesgasse 30.

Vevey, le 10 juin 1950. **Le conseil d'administration.**

Compagnie du chemin de fer électrique de Loèche-les-Bains

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le vendredi 30 juin 1950, à 11 h 30, à l'Hôtel Maison-Blanche, à Loèche-les-Bains.

Ordre du jour: Opérations statutaires

Le bilan et le compte de profits et pertes, le rapport de gestion et le rapport des contrôleurs sont à la disposition des actionnaires au bureau de la compagnie, à La Souste, dès le 20 juin 1950.

Des cartes d'admission à l'assemblée peuvent être demandées contre dépôt des titres, jusqu'au 28 juin 1950 inclus:

à Lausanne, à la Société de banque suisse,
à La Souste, au bureau de la compagnie.

Le coût du billet utilisé sur le chemin de fer de Loèche-les-Bains sera remboursé aux actionnaires qui participeront à l'assemblée. S 33

La Souste, le 13 juin 1950. **Le conseil d'administration.**

Neuregelung der Wareneln- und -ausfuhr und der Lenkung des Zahlungsverkehrs

Die in Nr. 116 des SHAB. vom 20. Mai 1950 veröffentlichten Texte (Orientierung, 15 Erlasse sowie Liste der ermächtigten Banken) sind, in einer Broschüre von 32 Seiten zusammengefasst, erhältlich. Preis: Fr. 1.— (inkl. Spesen).

Vorauszahlungen erbeten auf Postscheckrechnung III 520, Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern. Um Irrtümer zu vermeiden, sind separate schriftliche Bestätigungen der Einzahlungen nicht erwünscht.

Administration des Schweizerischen Handelsamtsblattes, Bern.

Nouvelle réglementation de l'importation et de l'exportation des marchandises ainsi que des paiements

Les textes publiés dans le N° 118 de la FOSC. du 23 mai 1950 (orientation, 15 arrêtés et ordonnances, ainsi que la liste des banques agréées) ont été réunis en une brochure de 32 pages. Prix: Fr. 1.— (frais compris).

En versant préalablement ce montant à notre compte de chèques postaux III 520 Feuille officielle suisse du commerce, Berne, on pourra faire figurer la commande au verso du coupon qui nous est destiné. Afin d'éviter des malentendus, prière de ne pas confirmer les commandes à part par écrit.

Administration de la Feuille officielle suisse du commerce.

NIESENBAHN-GESELLSCHAFT

Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 1. Juli 1950, 15 Uhr 45, im Hotel Niesen-Kulm

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichts, der Rechnung und Bilanz pro 1949. Entlastung der Verwaltungsorgane.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Rechnungsergebnisses.
3. Genehmigung des neuen Verwaltungsreglementes. 393

Die Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis zum 29. Juni 1950 bei der Kantonalbank von Bern in Bern und deren Filiale in Thun bezogen werden. Diese Stellen sind auch bereit, die Vertretung von Aktionären zu übernehmen, welche verhindert sind, an der Generalversammlung teilzunehmen.

Jahresrechnung und Revisionsbericht liegen im Bureau der Gesellschaft in Mülenen zur Einsicht auf.

Die Zutrittskarten berechtigen am Tage der Generalversammlung zur freien Fahrt auf der Niesenbahn.

Mülenen (Gemeinde Aeschi), den 14 Juni 1950.

Namens des Verwaltungsrates der Niesenbahn-Gesellschaft,
der Präsident: Bühler.

Aarau-Schöftland-Bahn

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Donnerstag, den 29. Juni 1950, 17.15 Uhr, im Restaurant «Frohsinn» in Hirsehtal

Verhandlungsgegenstände:

1. Protokoll der Generalversammlung vom 6. September 1949.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnungen für das Jahr 1949.
3. Ergänzungswahl in den Verwaltungsrat.
4. Statutarische Wahl der Rechnungsrevisoren und Stellvertreter.
5. Revision der Statuten (Anpassung an das neue Obligationenrecht).
6. Verschiedenes und Umfrage.

Der Geschäftsbericht für das Jahr 1949 kann vom 23. Juni an auf den Stationen Aarau Rathausplatz und Schöftland bezogen werden. On 72

Zum Besuche der Generalversammlung berechtigt der Aktienausweis zur freien Fahrt auf der Aarau-Schöftland-Bahn.

Aarau, den 13. Juni 1950. Der Präsident des Verwaltungsrates:
Dr. F. Hagenbuch.

Zürcher Dampfboot-Aktiengesellschaft

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Dienstag, den 27. Juni 1950, um 15.15 Uhr, im Hotel «Weingarten» in Horgen

Geschäfte:

1. Protokoll der letztjährigen Generalversammlung.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1949. Bericht und Antrag der Kontrollstelle.
3. Erneuerungswahlen gemäss § 18 der Statuten.
4. Statutenänderung, § 7, Abs. 1.
5. Beschlussfassung betreffend Aufnahme eines Darlehens von 1,2 Millionen Franken für die Anschaffung eines neuen Schiffes.
6. Verschiedenes.

Der Geschäftsbericht mit Betriebsrechnung und Bilanz sowie Eintrittskarten für die Generalversammlung, können gegen Ausweis des Aktienbesitzes von heute an von unserem Verwaltungsbureau in Zürich-Wollishofen bezogen werden. Die Eintrittskarten berechtigen am Tage der Generalversammlung zur freien Fahrt mit unsern Schiffen zwischen Zürich und Rapperswil und auf der Zürichseefähre zwischen Meilen und Horgen und umgekehrt.

Die Aktionärbillette können nach der Generalversammlung schriftlich, unter Angabe der Aktiennummern oder gegen Vorweisung der Aktien, persönlich im Verwaltungsbureau bezogen werden. Z 389

Zürich, den 10. Juni 1950. Namens des Verwaltungsrates,
der Präsident: Dr. W. Weber. der Sekretär: H. Weber.

SOCIÉTÉ D'ÉLECTRICITÉ (SODEC)

Société Anonyme

Geschäftssitz: Luxemburg, 6bis, avenue Monterey

Da an der ausserordentlichen Generalversammlung vom 12. Juni 1950 die für eine rechtsgültige Beschlussfassung über die Traktanden der Tagesordnung erforderliche Stimmenzahl nicht erreicht wurde, werden die Aktionäre eingeladen, an einer zweiten ausserordentlichen Generalversammlung teilzunehmen, die am Montag, den 3. Juli 1950, um 11 Uhr morgens, am Geschäftssitz, 6bis, avenue Monterey, in Luxemburg stattfinden wird. Diese Versammlung wird ohne Rücksicht auf die Anzahl der vertretenen Aktien rechtsgültig über die gleiche Tagesordnung Beschluss fassen können, nämlich:

1. Antrag, das Aktienkapital durch Aenderung von Art. 5 der Statuten auf argentinische Pesos nationaler Währung (m/n) umzuwandeln und auf 390 030 000 argentinische Pesos m/n festzusetzen.
   Dementsprechend wird ferner beantragt, inskünftig die Geschäftsbuchhaltung in dieser Währung zu führen und die Bilanz sowie die Gewinn- und Verlustrechnungen in argentinischen Pesos zu erstellen, und zwar erstmals per 30. April 1950, unter Anwendung des Kurses von 33.94 Goldfranken pro 100 Pesos sowohl für die Aktiven als auch für die Schulden gegenüber Dritten.
2. Beschlussfassung über die Verwendung der sich aus dieser Umstellung ergebenden Differenz zwischen den auf argentinische Pesos lautenden Aktiven einerseits und dem Kapital von 390 030 000 Pesos m/n zuzüglich der auf die gleiche Währung lautenden Schulden gegenüber Dritten anderseits. Es wird beantragt:
   a) eine gesetzliche Reserve von 39 003 000 Pesos m/n und
   b) einen Reserve- und Rückstellungsfonds
   zu schaffen, letzterer mit der Bestimmung, Wertverminderungen der Aktiven auszugleichen, wobei verstanden sein soll, dass die ordentliche Generalversammlung der Aktionäre durch Beschluss mit einfacher Stimmenmehrheit über diesen Fonds verfügen kann.
3. Aenderung von Art. 5 der Statuten, um diesen mit dem unter Traktandum 1 gefassten Beschluss in Einklang zu bringen, sowie Aenderung von Art. 28 der Statuten, zwecks Festsetzung des Datums der jährlichen Generalversammlung ab 1951 auf den 6. Juli jedes Jahres oder, falls dieser Tag auf einen Sonntag fällt, auf den ersten nachfolgenden Werktag.

Gemäss Art. 30 der Statuten haben die Aktionäre, die an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, ihre auf den Inhaber lautenden Aktien spätestens Dienstag, den 27. Juni 1950, bei einem der nachstehenden Institute zu hinterlegen:

in Zürich und an anderen schweizerischen Plätzen:

bei der Schweizerischen Kreditanstalt und deren Filialen und Agenturen,
bei der Fides Treuhand-Vereinigung, Zürich, Basel und Lausanne,

in Luxemburg:

bei der Banque Internationale, à Luxembourg, S. A.,
bei der Banque Générale de Luxembourg S. A.,
bei der Banque Commerciale S. A.

Vollmachten der Aktionäre, die sich vertreten zu lassen wünschen, müssen spätestens Freitag, den 30. Juni 1950, beim Gesellschaftssitz hinterlegt werden.

Wynentalbahn

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Mittwoch, den 28. Juni 1950, 17 Uhr, im Gasthof «Zur Linde» in Gränichen

Verhandlungsgegenstände:

1. Protokoll der Generalversammlung vom 9. September 1949.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnungen für das Jahr 1949.
3. Statutarische Wahl der Rechnungsrevisoren und Stellvertreter.
4. Revision der Statuten (Anpassung an das neue Obligationenrecht).
5. Verschiedenes und Umfrage.

Der Geschäftsbericht für das Jahr 1949 kann vom 23. Juni an bei den Stationen Aarau WTB und Menziken Burg bezogen werden.

Zum Besuche der Generalversammlung berechtigt der Aktienausweis zur freien Fahrt auf der Wynentalbahn.

Aarau, den 13. Juni 1950. Der Präsident des Verwaltungsrates: Dr. F. Hagenbuch.

WELLA AG., ZÜRICH

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

ins Büro des Präsidenten Dr. Charles Jucker, Rämistrasse 29, Zürich, auf Freitag, den 30. Juni 1950, 11 Uhr

Traktanden:

1. Protokoll der letzten ordentlichen Generalversammlung.
2. Bericht des Verwaltungsrates, der Kontrollstelle sowie Bilanz mit Gewinn- und Verlustrechnung.
3. Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
4. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
5. Wahl der Verwaltung und der Kontrollstelle.
6. Diverses.

Bilanz, sowie Gewinn- und Verlustrechnung mit Jahresbericht der Verwaltung und Rechenschaftsbericht der Kontrollstelle liegen allen denen, welche sich als Aktionäre legitimieren, im Büro der Gesellschaft zur Einsicht auf.

Stimmkarten für die Generalversammlung können bis am Vorabend der Generalversammlung gegen Ausweis des Aktienbesitzes am gleichen Ort bezogen werden. Auf Verlangen der Verwaltung haben die Aktionäre, die an der Generalversammlung teilnehmen wollen, die Aktientitel bei der Gesellschaft zu deponieren; die darauf erfolgte Empfangsanzeige gilt als Stimmkarte.

Zürich, den 15. Juni 1950. Die Verwaltung.

MEFINA S.A., BINNINGEN

Die ordentliche Generalversammlung vom 12. Juni 1950 hat die Dividende für das Geschäftsjahr 1949 in folgender Weise festgelegt: Q 226

Aktien Nrn. 1 bis 10000 je Fr. 73.69, brutto, oder Fr. 51.58, netto.

Gründeranteilscheine Nrn. 1 bis 1200 je Fr. 135.23, brutto, oder Fr. 94.66, netto.

Die Dividenden sind zahlbar gegen Einreichung der Aktiencoupons Nr. 12 und der Gründeranteilscheincoupons Nr. 9 beim Schweizerischen Bankverein, Basel und Genf, und bei den Herren E. Gutzwiller & Cie, Basel.

Binningen, den 12. Juni 1950. Der Verwaltungsrat.

Chemin de fer Territet–Mont–Fleuri à Territet

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le lundi 26 juin 1950, à 17 heures, à l'étude de MM. Maron et Chessex, notaires, à Montreux.

Ordre du jour: Opérations statutaires. Nomination d'administrateurs.

Les cartes d'admission peuvent être retirées sur indication des numéros d'actions jusqu'au 25 juin 1950 à l'Union de banques suisses à Montreux.

Comptes et rapports seront à disposition dans cet établissement dès le 16 juin 1950. OFL 8

Le conseil d'administration.

REFRESCA AG., REFRESCA S.A., ZURICH

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le 29 juin 1950, à 11 heures 15, dans les bureaux de la D. A. S., rue du Rhône 6, Genève

Ordre du jour:

1° Rapport du conseil d'administration et du contrôleur aux comptes.
2° Discussions de ces rapports et approbation des comptes et de la gestion.
3° Nomination d'administrateurs.
4° Nomination du contrôleur aux comptes.
5° Propositions individuelles et divers.

Les rapports du conseil d'administration et du contrôleur de même que les comptes de l'exercice seront à la disposition de Messieurs les actionnaires, dès le 17 juin 1950, au siège social, Letzigraben 77, Zurich. OFL 9

Le conseil d'administration.

Società Anonima Legnami S.A.L. già Mumenthaler & C. Carpenteria di Trevano, Lugano

Avviso di convocazione

Gli azionisti della Società Anonima Legnami sono convocati in assemblea generale ordinaria per le ore 15.00 di martedì 27 giugno 1950, negli uffici della società in Viale Stefano Franscini 11 a Lugano, per discutere e deliberare sulle seguenti

trattande:

1° Relazione del consiglio di amministrazione, presentazione del bilancio, del conto profitti e perdite per l'esercizio 1949 e delle proposte del consiglio di amministrazione circa il conto profitti e perdite.
2° Rapporto del revisore dei conti.
3° Approvazione dei conti per la gestione 1949, scarico al consiglio di amministrazione e deliberazioni relative al conto profitti e perdite.
4° Nomine statutarie.
5° Eventuali.

Per prendere parte all'assemblea occorre comprovare la propria qualità di azionista, depositando le azioni possedute alla cassa sociale prima dell'assemblea.

Il bilancio, il conto profitti e perdite ed il rapporto del revisore sono a disposizione dei sigg. azionisti a partire da oggi negli uffici della società.

Lugano, 14 giugno 1950. Il consiglio di amministrazione.

Vente de surplus

Au cours des prochains mois, l'Organisation Internationale pour les Réfugiés vendra par adjudication des articles se classant dans les catégories suivantes:

Laine et coton bruts ou partiellement travaillés
Tissus de laine et de coton
Matériel de réparation pour vêtements et chaussures
Outils neufs et usagés
Machines-outils usagées
Ustensiles de cuisine
Equipement ménager
Articles de toilette
Meubles et machines de bureau usagés
Chambres à air et pneus neufs et usagés
Fournitures et équipements médicaux neufs et usagés
Ferraille
Déchêts de textiles et caoutchouc
Véhicules usagés et pièces de rechange
Machines d'atelier usagés et outils de garage

Ecrire au: **Chief, Surplus Disposals Branch, Division of Supply & Transport, Organisation Internationale pour les Réfugiés,** Palais Wilson, Genève, en indiquant la catégorie d'articles qui vous intéresse afin que des avis puissent vous être envoyés au moment de la mise en vente.

ARKINA S.A., Yverdon

Assemblée générale ordinaire

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire le **27 juin 1950, à 11 heures, à « Entremonts », avenue des Bains, à Yverdon,** avec l'ordre du jour suivant:

Opérations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport de gestion et le rapport du contrôleur sont à la disposition des actionnaires au siège de la société.

Le conseil d'administration.

Wengernalpbahn-Gesellschaft

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Montag, den 26. Juni 1950, 11 Uhr, im Hotel « Bristol » in Bern

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1949.
2. Beschlussfassung über das Jahresergebnis 1949 und Entlastung der Verwaltungsorgane.
3. Statutarische Wahlen:
   a) Verwaltungsrat,
   b) Kontrollstelle.

Zutrittskarten zur Generalversammlung können gegen Ausweis über den Aktienbesitz, unter Beilage arithmetisch geordneter Nummernverzeichnisse, bis und mit 23. Juni 1950 bezogen werden bei

der Spar- und Leihkasse in Bern,
der Kantonalbank von Bern in Bern,
der Neuen Guyerzellerbank AG. in Zürich
der Schweizerischen Bankgesellschaft in Bern, Zürich und Winterthur und
dem Schweizerischen Bankverein in Basel.

Geschäftsbericht, Jahresrechnung und Bericht der Kontrollstelle liegen im Bureau der Gesellschaft in Interlaken zur Einsicht auf.

Interlaken, den 13. Juni 1950.

Namens des Verwaltungsrates,
der Präsident: **E. Scherz.**

Jungfraubahn-Gesellschaft

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Montag, den 26. Juni 1950, 10 Uhr, im Hotel « Bristol » in Bern

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1949.
2. Beschlussfassung über das Jahresergebnis 1949 und die Gewinnverteilung sowie Entlastung der Verwaltungsorgane.
3. Statutarische Wahlen:
   a) Verwaltungsrat,
   b) Kontrollstelle.

Zutrittskarten zur Generalversammlung können gegen Ausweis über den Aktienbesitz, unter Beilage arithmetisch geordneter Nummernverzeichnisse, bis und mit 23. Juni 1950 bezogen werden bei

der Spar- und Leihkasse in Bern,
der Kantonalbank von Bern in Bern,
der Neuen Guyerzellerbank AG. in Zürich,
der Schweizerischen Bankgesellschaft in Zürich und Winterthur und
den Banken Lüscher & Cie. und Schweizerischer Bankverein in Basel.

Geschäftsbericht, Jahresrechnung und Bericht der Kontrollstelle liegen im Bureau der Gesellschaft in Interlaken zur Einsicht auf.

Interlaken, den 13. Juni 1950.

Namens des Verwaltungsrates,
der Präsident: **E. Scherz.**

Anzeige an die Inhaber von 4½%-Obligationen der Schweizer-Franken-Anleihe der Société Englebert & Cie, Lüttich, von 1930

Den Inhabern von Obligationen der obigen Anleihe wird hiermit bekanntgegeben, dass in der am 5. Juni 1950 bei der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich gemäss Tilgungsplan stattgefundenen Ziehung die nachverzeichneten 463 Obligationen von Fr. 1000 nom. ausgelost wurden. Die ausgelosten Titel werden ab **1. Juli 1950** zu pari zurückbezahlt; die Verzinsung hört mit diesem Datum auf.

Gemäss den zurzeit geltenden Bestimmungen des schweizerisch-belgischen Finanzabkommens sind gegenwärtig Kapitalrückzahlungen in der Schweiz auf Titel beschränkt, welche die Bedingungen des Affidavits A XII erfüllen. Z 370

Lüttich, den 6. Juni 1950.

SOCIÉTÉ ENGLEBERT & CIE
(Cdite par actions)

7	876	1956	3111	4225	4783	6037	7092	8177	9203
62	940	1965	3134	4255	4798	6060	7095	8194	9205
107	945	1997	3140	4272	4962	6077	7099	8245	9215
122	947	2009	3167	4279	4987	6128	7107	8246	9217
134	979	2014	3170	4281	4990	6149	7128	8247	9229
136	990	2052	3188	4293	4996	6202	7129	8249	9267
154	1032	2092	3192	4295	5005	6206	7189	8272	9333
160	1130	2121	3214	4307	5077	6214	7204	8277	9335
188	1223	2127	3215	4322	5119	6227	7208	8279	9342
202	1237	2134	3218	4343	5129	6257	7221	8300	9343
219	1239	2171	3238	4378	5162	6285	7227	8301	9358
221	1276	2200	3396	4388	5231	6290	7235	8314	9360
222	1284	2203	3437	4396	5246	6340	7306	8357	9363
223	1309	2233	3440	4409	5253	6410	7309	8411	9370
227	1321	2239	3534	4427	5255	6414	7364	8416	9372
233	1344	2245	3548	4428	5277	6426	7365	8441	9402
242	1348	2252	3604	4469	5358	6428	7366	8442	9413
256	1360	2256	3680	4470	5392	6441	7373	8452	9435
259	1407	2496	3694	4483	5432	6442	7427	8499	9453
284	1410	2522	3745	4495	5484	6445	7436	8562	9478
295	1424	2554	3822	4508	5506	6450	7438	8571	9495
298	1425	2618	3838	4510	5508	6451	7444	8658	9519
301	1441	2703	3845	4525	5539	6491	7457	8727	9537
346	1444	2748	3846	4533	5540	6568	7458	8746	9541
350	1447	2760	3847	4538	5555	6579	7460	8752	9580
351	1451	2802	3897	4539	5593	6598	7464	8785	9582
383	1457	2818	3919	4547	5601	6600	7533	8802	9639
391	1466	2823	3924	4581	5612	6601	7579	8821	9732
393	1560	2826	3953	4585	5613	6604	7581	8825	9754
448	1593	2870	3963	4586	5614	6632	7624	8827	9792
504	1595	2872	3964	4587	5619	6635	7648	8835	9793
605	1597	2896	3984	4591	5620	6638	7691	8847	9823
641	1601	2910	3991	4613	5635	6667	7694	8860	9839
675	1611	2913	4024	4614	5639	6670	7708	8872	9841
692	1621	2917	4041	4624	5677	6683	7722	8878	9855
740	1642	2925	4085	4639	5678	6731	7785	8894	9871
752	1728	2929	4094	4640	5679	6833	7814	8943	9876
755	1737	2932	4107	4643	5689	6868	7859	8960	9877
766	1754	2935	4108	4670	5695	6883	7873	8963	9882
775	1764	2949	4112	4675	5778	6892	7879	8989	9912
780	1819	2951	4131	4684	5788	6896	7914	9061	9918
792	1826	2968	4133	4693	5789	6961	7954	9117	9936
807	1866	3011	4141	4694	5809	6973	8065	9135	9943
822	1912	3049	4177	4732	5910	7037	8104	9155	9965
830	1914	3060	4185	4738	5979	7041	8106	9175	
846	1946	3099	4193	4740	5984	7084	8111	9202	
871	1950	3104	4221	4781					

Früher ausgeloste Titel, die bisher noch nicht zur Rückzahlung vorgewiesen worden sind

2226	2232	4009	4217	5616	5654	6172*	7159	7378	7620
7810	7948*	7951*	8617	8723*					

* mit sFr. 1010 rückzahlbare Obligationen (vorzeitige Rückzahlung per 1. Juli 1948).

Schweizerische Kreditanstalt.

Mech. Seidenstoffweberei Adliswil

Liegenschafts-Verwaltung

Adliswil

Kapitalerhöhung von Fr. 11 197 auf Fr. 55 997

Die ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre der Mech. Seidenstoffweberei Adliswil, Liegenschafts-Verwaltung, Adliswil, vom 10. Juni 1950, hat auf Antrag des Verwaltungsrates beschlossen, in Anpassung an die neuen Bestimmungen des schweizerischen Obligationenrechtes das Aktienkapital von Fr. 11 197 um den Betrag von Fr. 44 800 auf Fr. 55 997 zu erhöhen durch Ausgabe von

448 neuen Namenaktien von Fr. 100.— nom., Nrn. 12001—12448,
mit Dividendencoupons Nr. 1 und ff.

Die neuen Aktien sind in bezug auf Dividendenberechtigung den bisherigen Aktien gleichgestellt. An den Generalversammlungen besitzen die neuen Aktien von Fr. 100.— nom. 25 Stimmen, währenddem die bisherigen Aktien zu Fr. 1.— nom. je zu einer Stimme berechtigen.

Die Schweizerische Bankgesellschaft, Zürich, hat sämtliche neuen Aktien auf den Tag der vorerwähnten Generalversammlung gezeichnet und voll einbezahlt. Sie bietet sie den bisherigen Aktionären in der Weise zum Bezuge an, dass auf je 25 alte Aktien von Fr. 1.— nom. eine neue Aktie von Fr. 100.— nom. zum Nennwert bezogen werden kann.

Mech. Seidenstoffweberei Adliswil
Liegenschafts-Verwaltung

Bezugsangebot

Die unterzeichnete Schweizerische Bankgesellschaft in Zürich hat die aus der Kapitalerhöhung hervorgehenden

448 neuen Namenaktien der Mech. Seidenstoffweberei Adliswil,
Liegenschafts-Verwaltung, von je Fr. 100.— Nennwert,

auf den Tag der ausserordentlichen Generalversammlung vom 10. Juni 1950 gezeichnet und voll einbezahlt. Sie bietet diese Aktien den bisherigen Aktionären in der Zeit vom

15. Juni bis 31. August 1950

wie folgt zum Bezuge an:

1. Der Bezugspreis beträgt Fr. 100.— zuzüglich 2% eidg. Titelstempel, d. s. **Fr. 102.—** pro neue Aktie von Fr. 100.— nom.
2. Für je 25 bisherige Namenaktien von Fr. 1.— nom. kann eine neue Namenaktie von Fr. 100.— nom. bezogen werden.
3. Die Ausübung des Bezugsrechtes hat gegen Einlieferung des Coupons Nr. 1 der bisherigen Aktien bei der unterzeichneten Anmeldestelle zu erfolgen.
4. Die Liberierung der neuen Aktien ist anlässlich der Ausübung des Bezugsrechtes vorzunehmen. Die Aktionäre erhalten auf Wunsch Lieferscheine, die später auf besondere Anzeige hin in endgültige Aktientitel umgetauscht werden.
5. Die Anmeldestelle ist bereit, den Kauf und Verkauf von Bezugsrechten ab alten Aktien zu vermitteln.

Zürich, den 12. Juni 1950.

Schweizerische Bankgesellschaft.

ISBRANDTSEN COMPANY, Inc.

Verkehr Golfhäfen (Mexiko)

nach ANTWERPEN, ROTTERDAM, AMSTERDAM und vice versa

Ab 1. Juni 1950 wurden in diesen Dienst 5 weitere Schiffseinheiten aufgenommen:
s/s TROMPENBERG, s/s ITTERSUM, m/s MERWEDE, m/s HEELSUM, m/s LEERSUM

Monatlich 2 Abfahrten nach beiden Richtungen

KONKURRENZLOSE TARIFE
AUSSERHALB KONFERENZ

Müller-Gysin A. G. Spedition * BASEL 23 *

Aktiendruck seit Jahren unsere Spezialität
Aschmann & Scheller AG.
Buchdruckerei zur Froschau
Zürich 25 Tel. (051) 32 71 84

Moins... et cependant davantage

Appliquez également aux enveloppes vos mesures de rationalisation! Peut-être constaterez-vous alors qu'il vous faudra moins d'enveloppes différentes, mais qu'elles seront plus individuelles, ce qui accélérera la mise sous pli. Demandez conseil à

SCHALLER & CIE S.A.
Fabrique d'Enveloppes
ZURICH
HEINRICHSTR. 147 Tél. (051) 23 27 62

Association Suisse des Experts-Comptables

Membre de la Chambre suisse pour expertises comptables

Demandez la liste de nos membres au secrétariat
Zürich, Talacker 41 - Tél. (051) 23 42 64

Revue mensuelle: Bulletin de l'A.S.E. Abonnement annuel fr. 9.

KIW für **Sole-Crèpe Latex**

Kautschuk- und Industriebedarf
Winterthur Telephon (052) 2 36 66

Compagnie du Chemin de fer Funiculaire de Cossonay-Gare—Ville

Messieurs les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire**, le mardi **20 juin 1950, à 15 heures, au Buffet du Funiculaire, à Cossonay-Ville.**

ORDRE DU JOUR:

1° Rapport du conseil d'administration et des contrôleurs.
2° Approbation des comptes et de la gestion pour 1949.
3° Nomination d'un contrôleur suppléant.

Les comptes et le rapport sont déposés au bureau de la S. A. P. J.V., à l'Isle, Compagnie exploitante. Ils sont à la disposition de Messieurs les actionnaires.

Les cartes d'admission à l'assemblée peuvent être retirées, jusqu'au 19 juin, à midi, sur présentation des actions, au bureau de M. Pierre Schumacher, notaire, secrétaire du conseil d'administration, à Cossonay, ou, de 14 heures à 14 heures 45, au début de l'assemblée, à l'entrée du local, le 20 juin.

L'Isle, le 7 juin 1950. **Le conseil d'administration.**

REVISIONEN
STEUERBERATUNG
TESTAMENTSVOLLSTRECKUNG
TREUHANDFUNKTIONEN ALLER ART

FIDES
Treuhand-Vereinigung

ZURICH Bahnhofstraße 31 Tel. 25 78 40
Basel Aeschenvorstadt 4 Tel. 8 79 29
Lausanne Rue du Lion d'Or 6 Tel. 8 74 21

HOLVA Aktiengesellschaft SION

Messieurs les actionnaires sont convoqués à

l'assemblée générale ordinaire

qui se tiendra le jeudi 29 juin 1950, à 9 heures 30 du matin, à l'hôtel Schweizerhof, à Berne.

ORDRE DU JOUR:

1° Rapport du conseil d'administration.
2° Rapport du commissaire vérificateur.
3° Bilan et compte de profits et pertes de l'exercice 1949.
4° Vote sur le résultat de l'exercice 1949.
5° Décharge aux administrateurs et au commissaire vérificateur.
6° Renouvellement partiel du conseil d'administration.
7° Nomination du commissaire vérificateur.

Pour assister ou se faire représenter à l'assemblée, les actionnaires doivent retirer, d'ici au 24 juin 1950, des cartes d'admission, contre remise de leurs titres ou d'un certificat de dépôt de leurs titres bloqués dans une banque jusqu'après l'assemblée générale, chez Monsieur Georges Dunant, à Emmenbrücke (Lucerne), président du conseil d'administration.

Le compte de profits et pertes et le bilan au 31 décembre 1949, de même que le rapport du commissaire vérificateur, le rapport de gestion et les propositions du conseil concernant l'emploi du bénéfice net seront mis à la disposition des actionnaires dès le 17 juin 1950 au siège social.

Sion, le 14 juin 1950. **Le conseil d'administration.**

Davosplatz-Schatzalp-Bahn

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Dienstag, den 27. Juni 1950, 11 Uhr 30, im Restaurant «Terrasse», Schatzalp

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 15. Juni 1949.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz per 31. Dezember 1949.
3. Beschlussfassung über die Verwendnng des Jahresergebnisses.
4. Entlastung des Verwaltungsrates.
5. Wahlen in den Verwaltungsrat.
6. Wahl der Kontrollstelle.
7. Umfrage.

Der Geschäftsbericht, die Jahresrechnung mit der Bilanz per 31. Dezember 1949 und der Bericht des Rechnungsrevisors liegen von heute an im Bureau der Direktion in Davos-Platz zur Einsichtnahme der Aktionäre auf.

Davos-Platz, den 15. Juni 1950. **Der Verwaltungsrat.**

AG. Grand Hotel National in Luzern

Einladung zur ordentl. Generalversammlung der Aktionäre

auf Dienstag, den 27. Juni 1950, vormittags 11 Uhr, im Grand Hotel «National» in Luzern

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und des Berichtes der Kontrollstelle pro 1949.
2. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Gewinnsaldos.
4. Wahl des Verwaltungsrates.
5. Wahl der Kontrollstelle pro 1950.

Die Bilanz sowie die Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen vorschriftsgemäss vom 17. Juni 1950 an im Hotel «National» zur Einsicht der Aktionäre auf.

Zutrittskarten zur Generalversammlung können bis zum 26. Juni 1950, gegen Ausweis des Aktienbesitzes, bezogen werden:

im Bureau des Grand Hotels «National» in Luzern;
bei der Luzerner Kantonalbank, Luzern;
bei der Schweizerischen Kreditanstalt, Luzern;
bei der Aktiengesellschaft Leu & Co., Zürich.

Luzern, den 15. Juni 1950. **Der Verwaltungsrat.**

AG. Drahtseilbahn Davos-Parsenn in Davos

Einladung zur 18. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Donnerstag, den 29. Juni 1950, 14 Uhr 15, im Restaurant «Weissfluhjoch»

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der ordentlichen und ausserordentlichen Generalversammlung vom 29. Juni 1949.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Gewinn- und Verlustrechnung und der Bilanz per 31. Dezember 1949.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Entlastung der Verwaltungsorgane.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Unvorhergesehenes und Umfrage.

Die Rechnungen und die Bilanz sowie der Bericht der Kontrollstelle, liegen von heute an bei der Betriebsdirektion in Davos-Platz zur Einsichtnahme auf.

Die Ausweiskarte berechtigt am Tage der Generalversammlung zur freien Hin- und Rückfahrt auf der DPB.

Bergfahrten zur Teilnahme an der Generalversammlung gemäss Fahrplan (Davos-Dorf ab 13.11 und spätestens 13.35 Uhr).

Davos, den 15. Juni 1950.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
Dr. Branger.

N.B. Wir bitten die Aktionäre, gleichzeitig mit dem Conpon Nr. 20 der Aktien der I. und II. Ausgabe den Bezugsschein für einen neuen Couponsbogen einzureichen.

Natural A.G.

INTERNATIONALE TRANSPORTE

empfiehlt

Ihnen Verschiffungen größerer

Skandinavien-Posten

mit den Rhein-Ostseebooten der

NATURAL SCANDIA LINE

Ankünfte und Abfahrten in Basel ungefähr jeden zehnten Tag

Poursuite pour dettes et faillite

GUIDE PRATIQUE

Indispensable aux commerçants, industriels et tous ceux qui défendent leurs intérêts ou ceux d'autrui. 257 pages. Fr. 13.80.

Leitfaden für Schuldbetreibung und Konkurs

Unentbehrlich für den Kaufmann. Mit Anleitung zum richtigen Ausfüllen der Formulare. 312 Seiten. Fr. 14.—

Im Buchhandel oder

Verlag Organisator A.G. Zürich 57 Tel. 28 37 77

STABA Stahl-Möbel

Registratur-Anlage, ideale Kombination für Gemeinderats-Kanzleien

BAUER A.G. Zürich

916

Comptable

cherche pour le 1er septembre place dans commerce ou industrie. Pratique dans industrie et banque. Langues: français, allemand, italien; notions d'anglais. Sténographie, dactylographie. Capable d'assumer poste à responsabilités. — Ecrire sous chiffre P 3792 N à Publicitas Neuchâtel.

Federn

jeder Art und Grösse

Federnfabrik + Apparatebau AG Kaltbrunn

Tel. 055/3 62 51

BREVETS D'INVENTION

JACQUES MICHELI

ing. Dipl. E. P. F.

conseil en propriété industrielle

Genève, 82, rue du Rhône

Occasions-Vervielfältiger

Ohne automatische Papierzuführung:

Print-Fix, Multor	Fr.	100.—
Edison portable, Schaco	Fr.	60.—
Gestetner Modell 3	Fr.	100.—

Mit automatischer Papierzuführung:

Print-Fix	Fr.	125.—
Geha Modell 74-75	Fr.	200.—
Geha Regent Automat, mit Schrank	Fr.	900.—
Pelikan, el. mit Schrank, Mod. 60	Fr.	600.—
Ellams Modell K	Fr.	275.—
Ellams mit 500-Blatt-Anlage, elektrisch	Fr.	450.—
Roto 10, Handbetrieb	Fr.	150.—
Roto 10, elektrisch	Fr.	300.—
Roto 40, elektrisch	Fr.	700.—
Roto 15, elektrisch	Fr.	700.—
Edison Dick 78a	Fr.	200.—
Edison Dick 78h	Fr.	300.—
Edison, Modell 78, elektrisch, mit Schrank	Fr.	300.—
Ronso 210, neuwertig	Fr.	500.—
Gestetner Modell 6	Fr.	150.—
Gestetner, 500-Blatt-Anlage, 5 R	Fr.	350.—
Gestetner Modell 66	Fr.	750.—
Gestetner, elektrisch, mit Schrank	Fr.	200.—
Gestetner, Modell 66 E, elektrisch, mit Schrank	Fr.	1000.—
Rex D 25	Fr.	900.—
Rex	Fr.	800.—

Spiritus:

Ormig V7	Fr.	450.—
Fordigraf	Fr.	400.—

Typendrucker:

Multigraph, zweiteilig	850.— und Fr.	200.—

Präzisions-Bestandteile

Räder - Triebe
Achsen - Schnecken

Kurzzeitmesser
Synchronmotoren
Kurzzeitschalter
Radio-Automaten

SOCIÉTÉ INDUSTRIELLE DE SONCEBOZ S.A. - SONCEBOZ

Fabrique d'horlogerie livrant qualité courante et soignée cherche

concessionnaire exclusif

bien introduit, pour la vente de ses produits en Suisse et dans certains pays étrangers. Offres détaillées sous chiffre P 10525 N à Publicitas La Chaux-de-Fonds.

Gut eingeführtes, altes

Tuch-engros-Versandgeschäft

in Genf zu verkaufen. Nur finanzkräftige Interessenten kommen in Frage. — Schreiben unter Chiffre C 56498 X an Publicitas Genf.

Läuft, färbt und arbeitet elektrisch, vollautomatisch. Neu Fr. 1620.— pat. Druckluft-Einfärbung

Print-Fix ELECTRO AUTOMAT

EDGAR Kutishauser

Tödistrasse 17 Tel. 25 73 31 Zürich

SIGNIERFARBEN

Ergiebig, sauber, haltbar... drei Vorzüge der Vernicolor Signierfarben für Colis, Säcke und Kisten

Vernicolor A.G. Meilen

VERNICOLOR

Montreux Hôtel **EDEN**

150 L. - Das Qualitätshotel - E. Eberhard

Auto-Reisen

hien organisés - tout compris

Pyrénées - Golfe de Gascogne

du 19 au 29 juin, 460 fr. Dolomites - Venise - lac de Garde, 26 juin au 1er juillet, 260 fr. Châteaux de la Loire - Paris, 26 juin au 1er juillet, 255 fr. Côte d'azur et Riviera italienne, 3-8 juillet, 255 fr. Dolomites - Grossglockner - Tyrol, 3-8 juillet, 240 fr. Provence - Camargue - Marseille, 10-15 juillet, 260 fr. Châteaux de la Loire - Bretagne - Normandie, 10-21 juillet, 490 fr. Demandez sans frais pour vous notre brochure illustrée contenant 132 voyages dans toutes directions, ainsi que les programmes détaillés chez

Ernst Marti AG. KALLNACH Tel. (032) 8 34 05

Einverstanden-

Rücksicht üben, wo es am Platze ist, aber rechtzeitig zugreifen, wo Ihr Geld in Gefahr ist.

Darum mit Ihren Aussenständen nicht zu lange warten, sondern sie lieber rechtzeitig uns übertragen.

Confidentia GmbH.

Neuengasse 20, Bern Tel. 2 40 82

Südamerika

Chemische Hilfsprodukte für Textilindustrie

Inhaber einer Fabrikationsfirma sucht Auswertung von Fabrikationsverfahren zu erwerben, oder in Lizenz zu nehmen, ist momentan auf kurze Zeit in der Schweiz anwesend. Ausführliche schriftliche Angebote vor Rücksprache erwünscht unter Chiffre U 54807 Q an Publicitas Basel.

Sizilianisches Bimssteinpulver

alle Mahlungen, sowie Stückware

Gamburger Industriebimssteine

alle Körnungen und Härtegrade. Ab Lager lieferbar vom Generalvertreter:

Hch. Schweizer, Basel 18, Postfach 111

PAPYRUS Schutzmarke

Ia doppelt gummierte Klebestreifen

Qualität Kraftpack

Krepp-Schmalrollen
Wellpappen
Grau Packkarton

empfehlen:

P. Gimmi & Co. AG. („Papyrus") St. Gallen

Jetzt zweimal wöchentlich nach

SÜD-AFRIKA

Mittwoch	Zürich	ab	15.30
Donnerstag	Johannesburg	an	21.00
Samstag	Zürich	ab	14.00
	oder Genf	ab	15.30
Sonntag	Johannesburg	an	21.00

Einfach Fr. 2000.—, retour Fr. 3600.—. Mit der Swissair bis Rom, mit KLM über den Schwarzen Erdteil. Fliegen ist nicht teurer — fragen Sie Ihr Reisebureau, Swissair oder KLM.

Zürich Tel. 23 47 06 Alpenquai 30

Basel Tel. 3 58 74 Centralbahnplatz 13

Genf Tel. 56 30 6 Grand Quai 24

KLM ROYAL DUTCH AIRLINES

Société nouvelle des Bergues, Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

jeudi 29 juin 1950, à 11 heures, à l'Hôtel des Bergues (premier étage).

ORDRE DU JOUR:

1° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1949.
2° Rapport des contrôleurs.
3° Approbation des comptes de l'exercice 1949 et décharge au conseil d'administration.
4° Nominations statutaires.

Le bilan et le compte de profits et pertes seront à la disposition des actionnaires à la Société de banque suisse, rue de la Confédération 2, à Genève, dès le 19 juin 1950.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées jusqu'au 26 juin 1950, à la Société de banque suisse, rue de la Confédération 2, à Genève, contre dépôt des actions ou remise d'un certificat de banque.

Genève, le 12 juin 1950. Le conseil d'administration.